

SAMSUNG Flip

Benutzerhandbuch

WM55FX WM65FX WM75FX WM85FX

Die Farbe und das Aussehen können sich je nach Gerät unterscheiden, und der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um die Leistung zu verbessern.

Es wird empfohlen, dieses Gerät nicht länger als 12 Stunden pro Tag zu verwenden. Wenn das Gerät länger als 12 Stunden am Tag benutzt wird, kann die Garantie verfallen.

Verwaltungskosten werden abgerechnet, wenn:

- (a) Ein Techniker wird auf Ihren Wunsch hin gerufen, aber es stellt sich heraus, dass das Produkt keinen Mangel aufweist (z. B. weil die Bedienungsanleitung nicht gelesen wurde).
- (b) Sie bringen das Gerät in eine Reparaturwerkstatt, aber es wird festgestellt, dass das Produkt keinen Mangel aufweist (z. B. weil die Bedienungsanleitung nicht gelesen wurde).

Die Höhe eventuell anfallender Verwaltungsgebühren wird Ihnen vor dem Besuch des Technikers mitgeteilt.

© Samsung

Samsung ist Inhaber der Urheberrechte an diesem Handbuch. Das Verwenden dieses Handbuchs und seine teilweise oder vollständige Vervielfältigung sind ohne Genehmigung von Samsung untersagt. Andere Marken als die von Samsung sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Inhalt

Vor Inbetriebnahme des Geräts

Sicherheitshinweise	4
Sicherheitssymbole	4
Aufbewahrung	5
Elektrizität und Sicherheit	5
Installation	5
Funktion	7
<hr/>	
Vorsichtsmaßnahmen im Einsatz	8
Reinigung der Außenflächen und des Displays	8

Vorbereitung

Überprüfen des Lieferumfangs	9
<hr/>	
Teile	10
WM55FX/WM65FX	10
WM75FX/WM85FX	11
<hr/>	
Ports	13
WM55FX/WM65FX	13
WM75FX/WM85FX	14
<hr/>	
Leiste	16
WM55FX/WM65FX	16
<hr/>	
Vor der Installation des Geräts (Installationsanleitung)	17
Drehung (nur WM55FX/WM65FX)	17
Lüftung	18
<hr/>	
Anbringen der Wandhalterung	19
Verwendung der Wandhalterung	19
Spezifikation der Wandhalterung (VESA)	19
Anbringen der Wandhalterung an einer Wand, die senkrecht zum Boden steht	20
Anbringen der Wandhalterung an einer geneigten Wand	20
<hr/>	
Verbinden mit einem Netzwerk	21
Netzwerkeinstellungen (kabelgebunden)	21
Netzwerkeinstellungen (drahtlos)	23

Verbindung

Vor der Verbindung	25
Kontrollpunkte vor dem Verbindungsaufbau	25
Anleitung für den Kabelanschluss	25
OPS-Anschlussanleitung (separat erhältlich)	26

Benutzerschnittstelle

Über den Startbildschirm	27
Ändern des Widgets	28
Ändern des Hintergrunds	28
<hr/>	
Über die Taskleiste	28
Hinzufügen einer App zu den Favorites	29
Entfernen einer App aus den Favorites	29
<hr/>	
Über das App-Fenster	29
<hr/>	
Menü	30
Verwendung von Workspace	31
Verwendung der Quellen	31

Inhalt

Flip-Grundlagen

Die Verwendung von Whiteboard	32
Beschreibung des Hauptbildschirms	32
Über die „Sammlung“	33
Zeichnen	34
Löschen	34
Pinzel	34
Beschreibung des Hauptbildschirms	34
Menübeschreibungen	35
Internet	36
Lesen, bevor Sie die Funktion Internet verwenden	36
File Browser	37
Beschreibung des Hauptbildschirms	37
SMARTVIEW+	38
Apps	39

Extras

Block Screen	40
Aufzeichnen	40
Notiz ein	41
Touch-Steuer.Sperre	42
Bildschirmfreigabe	42
Freigabe über eine HDMI-Kabelverbindung	42
Freigabe über eine drahtlose Verbindung	43
Freigabe über Apple AirPlay	43
Einstellungen	44
Verbinden	44
System	54
Bild	57
Ton	58
Unterstützung	59

Handbuch zur Fehlerbehebung

Probleme und Lösungen	60
-----------------------	----

Technische Daten

Allgemein	67
Voreingestellte Timing-Modi	69

Anhang

Kostenpflichtige Inanspruchnahme von Serviceleistungen (Kosten für die Kunden)	70
Kein Gerätedefekt	70
Ein Schaden am Gerät, der auf einen Kundenfehler zurückzuführen ist	70
Andere	70
Vermeidung des Einbrennens von Nachbildern	71
Was geschieht beim Einbrennen von Nachbildern?	71
Empfohlene Präventionsmaßnahmen	71
Lizenz	71





Kapitel 01







Vor Inbetriebnahme des Geräts

Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise dienen dazu, Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten und Sachschäden zu vermeiden. Bitte lesen Sie die folgenden Punkte, um die ordnungsgemäße Verwendung des Gerätes sicherzustellen.


Sicherheitssymbole

Symbol	Name	Bedeutung
	Warnung	Schwere oder tödliche Verletzungen können verursacht werden, wenn Sie die Anweisungen nicht befolgen.
	Vorsicht	Verletzungen oder Sachschäden können verursacht werden, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.
	Verbot	NICHT versuchen.
	Anweisung.	Anweisungen befolgen.

ACHTUNG			
GEFAHR DURCH STROMSCHLAG NICHT ÖFFNEN			
VORSICHT: UM DAS RISIKO EINES STROMSCHLAGS ZU VERRINGERN, DÜRFEN SIE DIE ABDECKUNG (ODER RÜCKSEITE) NICHT ÖFFNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN TEILE. REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM KUNDENDIENSTPERSONAL DURCHFÜHRT WERDEN.			
	Dieses Symbol zeigt an, dass im Inneren Hochspannung vorhanden ist. Es ist gefährlich, Teile im Inneren dieses Geräts zu berühren.		Wechselspannung: Bei einer mit diesem Symbol gekennzeichneten Nennspannung handelt es sich um eine Wechselspannung.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass diesem Gerät wichtige Anweisungen zum Betrieb und zur Wartung beigelegt sind.		Gleichspannung: Bei einer mit diesem Symbol gekennzeichneten Nennspannung handelt es sich um eine Gleichspannung.
	Produkt der Klasse II: Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät keinen Anschluss für die elektrische Erdung (Masse) benötigt. Wenn dieses Symbol auf einem Produkt mit Netzkabel fehlt, MUSS das Produkt über einen zuverlässigen Erdungsanschluss (Masse) verfügen.		Vorsicht. Gebrauchsanweisung beachten: Dieses Symbol weist den Benutzer an, dass weitere sicherheitsrelevante Informationen der Gebrauchsanweisung zu entnehmen sind.








Aufbewahrung


Aufgrund der Eigenschaften von Hochglanzprodukten kann die Verwendung eines UV-Luftbefeuchters in der Nähe zu weißlichen Flecken auf dem Gerät führen.

 Wenden Sie sich an das Kundendienstcenter, wenn das Innere des Geräts gereinigt werden muss (es wird eine Servicegebühr erhoben).





Elektrizität und Sicherheit

Warnung

-  Verwenden Sie weder beschädigte Steckdosen noch defekte Netzkabel oder Stecker.
Dies kann zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen.
-  Verwenden Sie nicht mehrere Geräte an nur einer Steckdose.
Überhitzte Steckdosen können einen Brand verursachen.
-  Berühren Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen. Andernfalls kann ein elektrischer Schlag die Folge sein.
-  Knicken Sie das Netzkabel nicht, und ziehen Sie auch nicht mit Gewalt daran.
Verlegen Sie das Netzkabel nicht unter einem schweren Gegenstand.
Ein beschädigtes Kabel kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
-  Verlegen Sie das Netzkabel und installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen.
Andernfalls könnte dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.
-  Stecken Sie den Netzstecker ganz hinein, sodass er nicht locker sitzt.
Eine instabile Verbindung kann einen Brand verursachen.
-  Schließen Sie den Netzstecker an eine geerdete Steckdose an (nur isolierte Geräte vom Typ 1).
Dies kann zu einem elektrischen Schlag oder Verletzungen führen.



-  Entfernen Sie Staub an den Steckerstiften oder in der Steckdose mit einem trockenen Tuch.
Andernfalls kann ein Brand entstehen.



Vorsicht





-  Ziehen Sie das Netzkabel nicht ab, während das Gerät verwendet wird.
Das Gerät könnte durch eine Überspannung beschädigt werden.
-  Verwenden Sie nur das von Samsung mit dem Gerät gelieferte Netzkabel.
Verwenden Sie das Netzkabel nicht mit anderen Geräten.
Andernfalls könnte dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.
-  Sorgen Sie dafür, dass die Steckdose, an der das Netzkabel angeschlossen ist, gut zugänglich ist.
Das Netzkabel muss abgezogen werden, um die Stromzufuhr zum Gerät auszuschalten, wenn ein Problem auftritt.
-  Fassen Sie den Stecker, wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
Dies kann zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen.


Installation


Warnung

-  Legen Sie auf der Oberseite des Geräts keine Kerzen, Insektenschutzmittel oder Zigaretten ab. **STELLEN SIE DAS GERÄT NICHT IN DER NÄHE VON WÄRMEQUELLEN AUF.**
Andernfalls kann ein Brand entstehen.
-  Stellen Sie das Gerät nicht an schlecht belüfteten Orten wie einem Bücherregal oder Schrank auf.
Eine erhöhte Innentemperatur kann einen Brand verursachen.

-  **Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile oder vibrierende Oberfläche (unsicheres Regal, geneigte Fläche usw.).**
 - Das Gerät kann herunterfallen und beschädigt werden oder eine Verletzung verursachen, oder beides.
 - Wenn das Gerät an einem Ort mit besonders starker Vibration verwendet wird, kann es beschädigt oder ein Brand verursacht werden.
-  **Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung, Hitze oder einem heißen Gegenstand wie einem Herd aus.**


Andernfalls kann die Gerätelebensdauer verringert oder ein Feuer verursacht werden.
-  **Stellen Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.**
 - Das Gerät könnte herunterfallen und Kinder verletzen.
 - Die Vorderseite ist schwer. Stellen Sie das Gerät daher auf einen ebenen und stabilen Untergrund.
-  **Speiseöl, wie beispielsweise Sojaöl, kann das Gerät beschädigen oder verformen. Stellen Sie das Gerät nicht in einer Küche oder in der Nähe einer Küchentheke auf.**
-  **Lassen Sie den Wandmontagehalter von einem Techniker montieren.**
 - Die Montage durch eine unqualifizierte Person kann zu einer Verletzung führen.
 - Verwenden Sie nur zugelassene Schränke.
-  **Um genügend Luftzirkulation zu ermöglichen, stellen Sie das Gerät in einer Entfernung von mindestens 10 cm zu der Wand auf.**


Eine erhöhte Innentemperatur kann einen Brand verursachen.
-  **Lassen Sie die Verpackungsfolien nicht in die Hände von Kindern gelangen.**


Kinder könnten daran ersticken.
-  **Stellen Sie das Gerät nicht in einem Fahrzeug oder an einem Ort, der Staub, Feuchtigkeit (Wasser tropft u.ä.), Öl oder Rauch ausgesetzt ist, auf.**


Andernfalls könnte dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Vorsicht




-  **Legen Sie das Gerät nicht auf seiner Vorderseite ab.**

Der Bildschirm könnte dadurch beschädigt werden.
-  **Lassen Sie das Gerät beim Transport nicht fallen.**

Störungen des Geräts oder Verletzungen können die Folge sein.
-  **Setzen Sie das Gerät vorsichtig ab.**



Störungen des Geräts oder Verletzungen können die Folge sein.
-  **Wenn Sie das Gerät an einem unüblichen Ort aufstellen, kann dies die Leistung des Geräts erheblich beeinträchtigen.**


Wenden Sie sich unbedingt an das Kundendienstcenter von Samsung, bevor Sie das Gerät an einem solchen Ort aufstellen.


(Orte mit hohem Feinstaubaufkommen, Bereiche, in denen Chemikalien verwendet werden, Orte mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen, feuchte oder nasse Umgebungen, Fahrzeuge oder andere Transportmittel, Industriestandorte wie metallverarbeitende Betriebe oder Bahnhöfe, in denen Metallstaub vorhanden sein kann).
-  **Dieses Gerät verwendet Infrarot(IR)-Signale. Bei infrarotgesteuerten Fernbedienungen oder starken Lichtquellen in der Nähe kann es zu Fehlern bei der Berührungserkennung kommen.**
-  **Die Installation elektronischer Geräte wie Klimaanlage oder Fernseher über, unter oder neben dem Gerät kann zu Signalstörungen führen, wenn diese Geräte Infrarotsignale mit ähnlichen Wellenlängen verwenden. Diese Störung kann dazu führen, dass die Fernbedienungen nicht richtig funktionieren. In solchen Fällen sollte das Gerät an einen Ort ohne Signalstörungen gebracht werden.**
-  **Für Samsung-Geräte (z. B. Klimaanlage und Fernseher), die die SmartThings-App unterstützen, können Sie die App zur Steuerung dieser Geräte verwenden. Für Klimaanlage können Sie auch eine kabelgebundene Fernbedienung erwerben und separat installieren.**


Funktion


Warnung


-  **Im Inneren des Geräts liegt Hochspannung an. Zerlegen, reparieren oder modifizieren Sie das Gerät nicht selbst.**
 - Andernfalls könnte dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.
 - Wenden Sie sich zur Reparatur an das Samsung Kundendienstcenter.
-  **Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.**

Kinder könnten sich ernsthaft verletzen.
-  **Wenn das Gerät heruntergefallen oder die Verkleidung beschädigt ist, schalten Sie den Netzschalter aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Wenden Sie sich dann an das Kundendienstcenter von Samsung.**




Wenn Sie das Gerät trotzdem weiter verwenden, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
-  **Lassen Sie keine schweren Gegenstände oder Gegenstände, die Kinder mögen (Spielzeug, Süßigkeiten usw.) auf der Oberseite des Geräts liegen.**


Das Gerät oder schwere Gegenstände könnten herunterfallen, wenn Kinder nach dem Spielzeug oder den Süßigkeiten greifen, was zu schweren Verletzungen führen könnte.
-  **Bewegen Sie das Gerät nicht, indem Sie am Netzkabel oder an einem anderen Kabel ziehen.**


Andernfalls kann es zu Störungen des Geräts, einem elektrischen Schlag oder Brand kommen.
-  **Heben oder bewegen Sie das Gerät nicht, indem Sie am Netzkabel oder an einem anderen Kabel ziehen.**


Andernfalls kann es zu Störungen des Geräts, einem elektrischen Schlag oder Brand kommen.
-  **Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht durch Tischdecken oder Vorhänge blockiert sind.**


Eine erhöhte Innentemperatur kann einen Brand verursachen.

-  **Stecken Sie keine metallischen Gegenstände (Esstäbchen, Münzen, Haarnadeln usw.) oder leicht brennbare Gegenstände (Papier, Streichhölzer usw.) in das Gerät (durch die Lüftungsöffnung oder die Eingangs-/Ausgangsportsanschlüsse usw.).**
 - Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, wenn Wasser oder andere Fremdstoffe in das Gerät eingedrungen sind. Wenden Sie sich dann an das Kundendienstcenter von Samsung.
 - Andernfalls kann es zu Störungen des Geräts, elektrischem Schlag oder einem Brand kommen.
-  **Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände (Vasen, Töpfe, Flaschen usw.) oder metallischen Gegenstände auf das Gerät.**
 - Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, wenn Wasser oder andere Fremdstoffe in das Gerät eingedrungen sind. Wenden Sie sich dann an das Kundendienstcenter von Samsung.
 - Andernfalls kann es zu Störungen des Geräts, elektrischem Schlag oder einem Brand kommen.
-  **Bevor Sie das Gerät bewegen, schalten Sie den Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel und alle anderen angeschlossenen Kabel ab.**

Ein beschädigtes Kabel kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
-  **Wenn das Gerät seltsame Geräusche, Brandgeruch oder Rauch von sich gibt, ziehen Sie sofort das Netzkabel ab und wenden sich an das Kundendienstcenter von Samsung.**

Dies kann zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen.
-  **Schalten Sie das Gerät während eines Gewitters aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.**

Andernfalls könnte dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.
-  **Lassen Sie auf das Gerät keine Gegenstände fallen, und schlagen Sie auch nicht dagegen.**

Andernfalls könnte dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.
-  **Berühren Sie das Gerät oder den Netzstecker nicht, wenn Gas austritt. Lüften Sie den Raum sofort.**

Funken können eine Explosion oder einen Brand verursachen.

- ! Verwenden Sie in der Nähe des Geräts keine brennbaren Sprays oder Substanzen, und bewahren Sie diese dort auch nicht auf.
Dies kann zu einer Explosion oder zu einem Brand führen.

! Vorsicht

- ⊘ Verwenden Sie keine Luftbefeuchter oder Öfen in der Nähe des Geräts.
Andernfalls könnte dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- ⊘ Der Bildschirm wird bei längerem Betrieb heiß. Berühren Sie ihn in diesem Fall also nicht.
- ⊘ Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
Störungen des Geräts oder Verletzungen können die Folge sein.
- ! Das Anzeigen von Standbildern auf dem Bildschirm über einen längeren Zeitraum kann zum Einbrennen von Nachbildern oder Pixelfehlern führen.
Aktivieren Sie den Stromsparmodus oder einen Bewegtbild-Bildschirmschoner, wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
- ! Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum (Urlaub usw.) nicht verwenden.
Staubablagerungen können in Verbindung mit Hitze einen Brand, Stromschlag oder Leckstrom verursachen.
- ! Verwenden Sie das Gerät mit der empfohlenen Auflösung und Frequenz.
Ihr Sehvermögen könnte sich sonst verschlechtern.
- ! Wenn Sie über einen längeren Zeitraum aus zu geringer Entfernung auf den Bildschirm schauen, kann dies zu einer Verschlechterung Ihres Sehvermögens führen.
- ! Gönnen Sie Ihren Augen pro 1 Stunde Geräteverwendung eine Pause von 5 Minuten.
Die Augen werden weniger ermüdet.
- ! Lassen Sie Kleinteile nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Vorsichtsmaßnahmen im Einsatz

Berücksichtigen Sie unbedingt, dass das Schutzglas zerkratzen kann, wenn Sie den Stift mit einer Kraft von mehr als 2,5 kg verwenden.

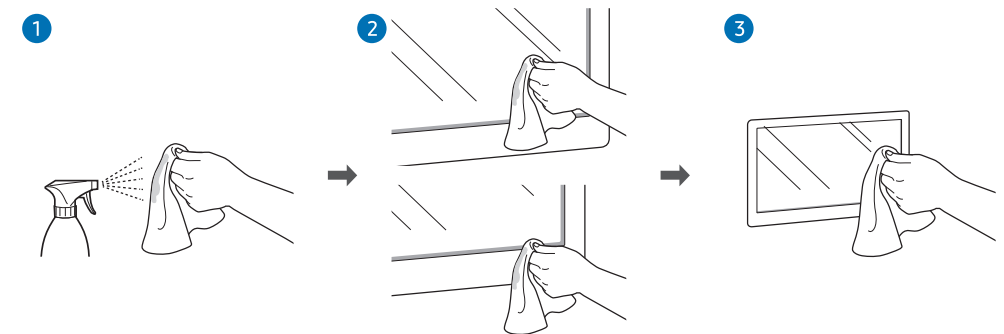
Wenn Sie einen Kugelschreiber verwenden, der nicht im Lieferumfang enthalten ist, könnte der Bildschirm eventuell mit Tinte verschmutzt oder beschädigt werden.

Verwenden Sie keine verschmutzte Bürste, um Schäden am Bildschirm zu vermeiden.

- ✎ Verwenden Sie den mitgelieferten Stift. Verwenden Sie nur den Stift und keine spitzen, scharfen Gegenstände.
- ✎ Wenn Staub oder Schmutz vom mitgelieferten Stift am Schutzglas haften bleibt, reinigen Sie es anhand der nachfolgenden Anweisungen.

Reinigung der Außenflächen und des Displays

Reinigen Sie die Oberfläche mit einem leicht feuchten, weichen Tuch und wischen Sie sie anschließend trocken.



Kapitel 02

Vorbereitung

Überprüfen des Lieferumfangs

Wenn Komponenten fehlen, wenden Sie sich an den Anbieter, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

Das Aussehen der Komponenten kann von den Darstellungen abweichen.

Lesen Sie die Installationsanleitung für den Ständer oder die Wandhalterung (optional erhältlich).



Allgemeines Benutzerhandbuch



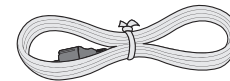
Garantiekarte
(nicht überall verfügbar)



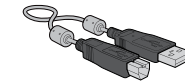
Aufsichtsrechtliche Hinweise



Elektrische und elektronische Altgeräte



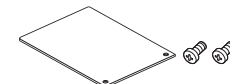
Netzkabel



USB-Kabel



Eingabestift x 2



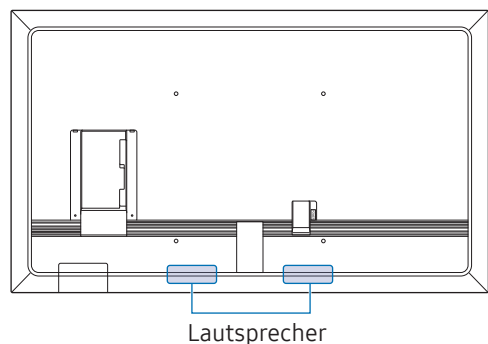
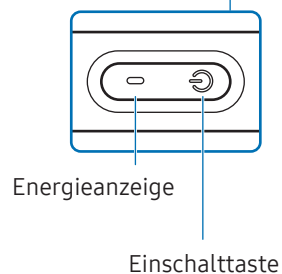
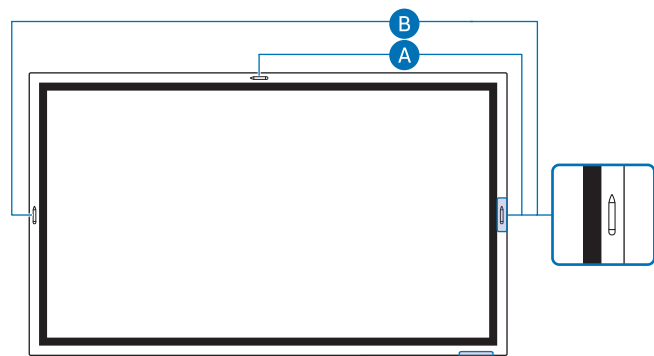
Klemmenabdeckung, Schraube (M4 x L10) x 2
(Unterstützte Modelle: WM55FX, WM65FX)



Kabelabdeckung, Schraube (M4 x L10)
(Unterstützte Modelle: WM55FX, WM65FX)

Teile

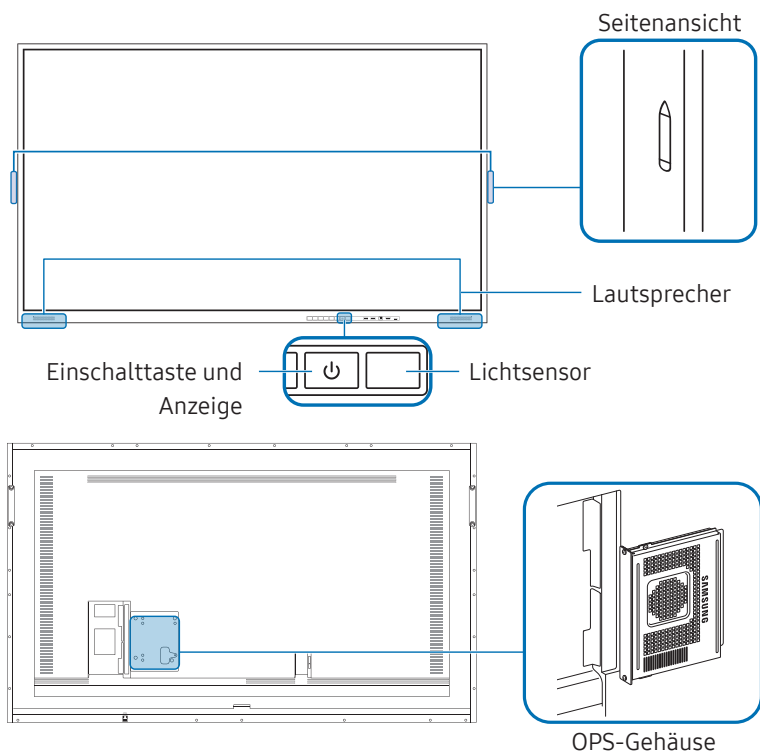
WM55FX/WM65FX



Die Farbe und Form der Teile kann von der Abbildung abweichen. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

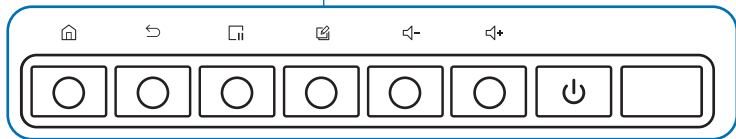
Bauteile	Beschreibung
Netzschalter und Anzeige	<p>Drücken Sie die Taste, um das Gerät einzuschalten, und halten Sie die Taste gedrückt, um es auszuschalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn das Gerät eingeschaltet ist, können Sie die Taste drücken, um die Softtasten ein- oder auszublenden. <p>Die Stromversorgungsanzeige ist aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.</p> <p>Die Stromversorgungsanzeige ist eingeschaltet, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.</p> <p>Wenn sich der PIP-Bildschirm im Modus Vollbildschirm befindet, drücken Sie die Taste Power, um das Einstellungsmenü anzuzeigen. Drücken Sie erneut, um es auszublenden.</p>
	<p>Der Stift ist magnetisch. Bewahren Sie ihn auf, indem Sie ihn an der markierten Stelle befestigen.</p> <p>A : WM55FX, B : WM65FX</p>

WM75FX/WM85FX











Die Farbe und Form der Teile kann von der Abbildung abweichen. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

Teile	Beschreibung
<p>Netzschalter und Anzeige</p>	<p>Drücken Sie die Taste, um das Gerät einzuschalten, und halten Sie die Taste gedrückt, um es auszuschalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn das Gerät eingeschaltet ist, können Sie die Taste drücken, um die Softtasten ein- oder auszublenden. <p> Die Stromversorgungsanzeige ist aus, wenn das Gerät eingeschaltet ist.</p> <p> Die Stromversorgungsanzeige ist eingeschaltet, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.</p> <p>Wenn sich der PIP-Bildschirm im Modus Vollbildschirm befindet, drücken Sie die Taste Power, um das Einstellungsmenü anzuzeigen. Drücken Sie erneut, um es auszublenden.</p>
<p></p> <p>Lichtsensord</p>	<p>Der Stift ist magnetisch. Bewahren Sie ihn auf, indem Sie ihn an der markierten Stelle befestigen.</p>
<p>OPS-Gehäuse (separat erhältlich)</p>	<p>Verbinden Sie das OPS-Gehäuse mit dem mit dem Gerät an und setzen Sie das OPS-Standardmodul in das Gehäuse ein. Sie können das OPS-Gehäuse und das Modul getrennt erwerben.</p> <p> Bevor Sie das OPS-Modul einsetzen, müssen Sie das Netzkabel aus dem Gerät ziehen, um die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen.</p> <p> OPS ist die Abkürzung für Intel Open Pluggable Specification.</p> <p> Wenn das OPS-Gehäuse installiert werden muss, achten Sie darauf, vor dem Produkt zuerst das OPS-Gehäuse zu installieren.</p> <p> OPS-Stromversorgung: 16 V/4,5 A</p>

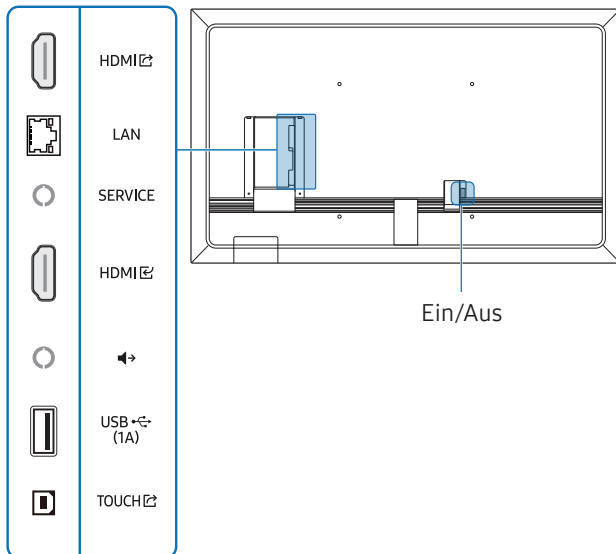


Tasten

Tasten	Beschreibung
	Drücken Sie die Taste, um den Startbildschirm anzuzeigen.  Alle aktiven Fenster werden minimiert.
	Drücken Sie, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.  Sie können auch zum vorherigen Bildschirm zurückkehren, indem Sie mit drei Fingern gleichzeitig auf den Bildschirm tippen.
	Drücken Sie die Taste, um die Funktion Frame einfrieren zu verwenden. Der Quellbildschirm wird auf dem Flip-Bildschirm angehalten, was sich jedoch nicht auf das Quellgerät auswirkt. Drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion zu deaktivieren.
	Sie können die Funktion Notiz ein einschalten.
	Stellen Sie die Lautstärke ein.  Wenn Sie zwei Bluetooth-Lautsprecher verbunden haben, ist die Lautstärkeregelung nur verfügbar, wenn die verbundenen Lautsprecher das AVRCP (Audio Video Remote Control Profile) unterstützen. (AVRCP wird von Samsung Soundbars ab dem Jahr 2021 unterstützt).

Ports

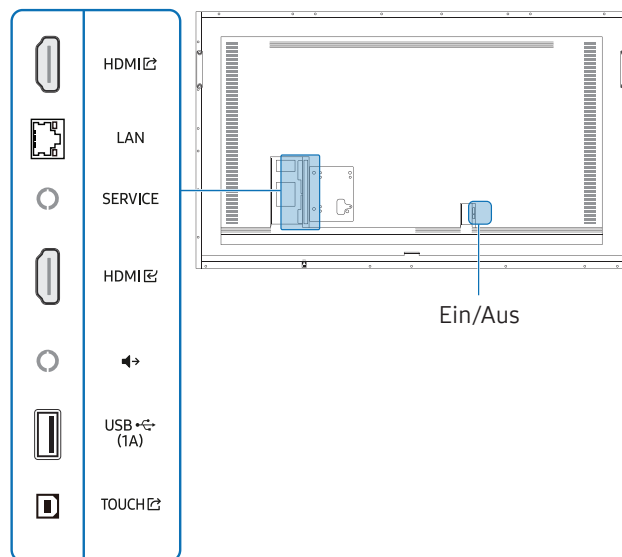
WM55FX/WM65FX




Die Farbe und Form der Teile kann von der Abbildung abweichen. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.












Anschlüsse	Beschreibung
HDMI	Dient zur Ausgabe des Bildschirms an ein externes Gerät über ein HDMI-Kabel.
LAN	Zur Verbindung mit dem Netzwerk über ein LAN-Kabel. (10/100 Mbit/s) <i>Verwenden Sie ein Cat 7-Kabel (STP*-Typ) für die Verbindung. * Abgeschirmtes verdrehtes Kabel (Shielded Twisted Pair).</i>
SERVICE	Vorgesehen für Servicetechniker. <i>Dieser Anschluss dient nur der Wartung und hat keine Benutzerfunktion. Schließen Sie an diesen Anschluss keine Kabel an.</i>
HDMI	Verbindet sich mit einem Quellgerät über ein HDMI-Kabel.
↔	Gibt den Ton über ein Audiokabel an ein Audiogerät aus.
USB (1A)	Zum Anschluss eines USB-Speichergeräts. <i>Die USB-Anschlüsse des Geräts sind für einen maximalen Konstantstrom von 1,0 A ausgelegt. Wird dieser Maximalwert überschritten, funktionieren die USB-Anschlüsse möglicherweise nicht.</i>
TOUCH	Ermöglicht die berührungsbasierte Steuerung des PC-Bildschirms, der über den HDMI oder DP-Anschluss angeschlossen ist. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel für die Verbindung zwischen dem TOUCH-Port auf der Rückseite des Geräts und dem PC.

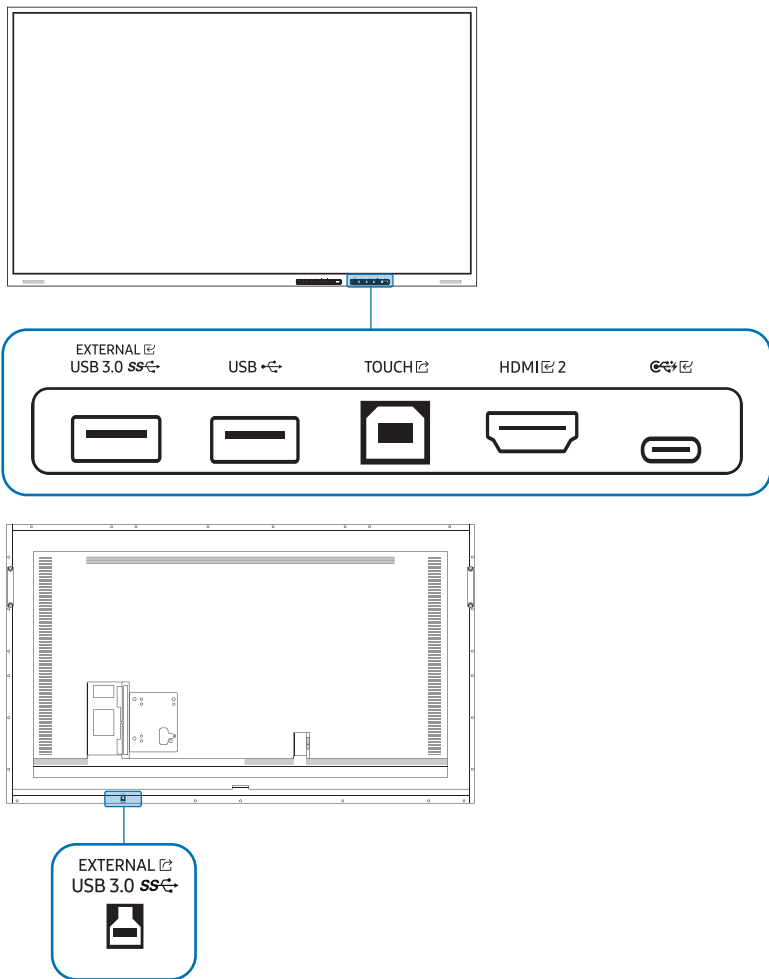
WM75FX/WM85FX




 Die Farbe und Form der Teile kann von der Abbildung abweichen. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.


















Hintere Ports

Ports	Beschreibung
HDMI 	Dient zur Ausgabe des Bildschirms an ein externes Gerät über ein HDMI-Kabel.
LAN	Zur Verbindung mit dem Netzwerk über ein LAN-Kabel. (10/100 Mbit/s)  Verwenden Sie ein Cat 7-Kabel (STP*-Typ) für die Verbindung. * Abgeschirmtes verdrehtes Kabel (Shielded Twisted Pair).
SERVICE	Vorgesehen für Servicetechniker.  Dieser Anschluss dient nur der Wartung und hat keine Benutzerfunktion. Schließen Sie an diesen Anschluss keine Kabel an.
HDMI 	Verbindet sich mit einem Quellgerät über ein HDMI-Kabel.
	Gibt den Ton über ein Audiokabel an ein Audiogerät aus.
USB  (1A)	Zum Anschluss eines USB-Speichergeräts.  Die USB-Anschlüsse des Geräts sind für einen maximalen Konstantstrom von 1,0 A ausgelegt. Wird dieser Maximalwert überschritten, funktionieren die USB-Anschlüsse möglicherweise nicht.
TOUCH 	Ermöglicht die berührungsbasierte Steuerung des PC-Bildschirms, der über den HDMI  oder DP  -Anschluss angeschlossen ist. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel für die Verbindung zwischen dem TOUCH  -Port auf der Rückseite des Geräts und dem PC.



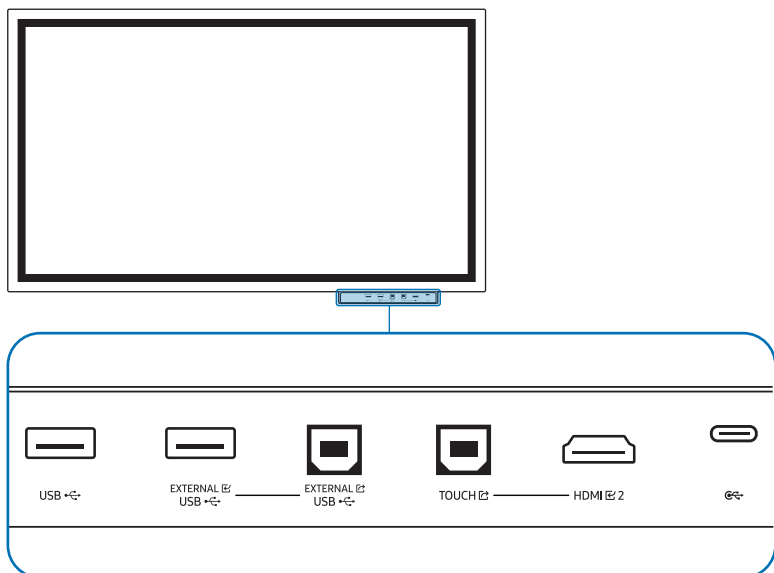
 Die Farbe und Form der Teile kann von der Abbildung abweichen. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.

Vordere Ports

Ports	Beschreibung
EXTERNAL  (USB 3.0 SS )	Stellt eine USB-Verbindung zum PC bereit.
EXTERNAL  (USB 3.0 SS )	<ol style="list-style-type: none"> 1 Verwenden Sie ein USB-Kabel, um EXTERNAL  (USB 3.0 SS ) mit dem verbundenen PC zu verbinden. 2 Verbinden Sie das USB-Gerät mit EXTERNAL  (USB 3.0 SS ) 3 Es wird eine Verbindung zwischen dem USB-Gerät und dem PC hergestellt.
USB	Zum Anschluss eines USB-Speichergeräts.
TOUCH 	Ermöglicht die berührungsbasierte Steuerung des PC-Bildschirms, der über den HDMI  2 -Anschluss angeschlossen ist. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel für die Verbindung zwischen dem TOUCH  -Anschluss der Leiste und dem PC.
HDMI  2	Ein HDMI-Anschluss für die Anzeige von Eingaben von einer externen Quelle.
	<p>Sie können ein Gerät mit Hilfe eines USB-C-Kabels anschließen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der USB-C-Anschluss ermöglicht die Videoausgabe, die Berührungssteuerung des Geräts und das Laden des angeschlossenen Geräts. <p> Datenübertragung wird nicht unterstützt.</p> <p> Sie müssen ein USB-C-Kabel verwenden, das Videoübertragungen und das Laden unterstützt. Verwenden Sie ein Kabel, das den DP ALT-Modus (Videoübertragung) und Power Delivery (65 W oder mehr) unterstützt.</p> <p> Verwenden Sie ein USB-C-Kabel mit einer Länge von maximal 1 m.</p> <p> Das Aufladen über das USB-C-Kabel ist nur möglich, wenn das Gerät eingeschaltet ist.</p>

Leiste

WM55FX/WM65FX



- Leisten sind separat erhältlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um Unterstützung beim Kauf zu erhalten.
- Die Farbe und Form der Teile kann von der Abbildung abweichen. Unangekündigte Änderungen der technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätssteigerung sind vorbehalten.
- Das Gerät muss ausgeschaltet sein, wenn Sie die Leiste installieren.

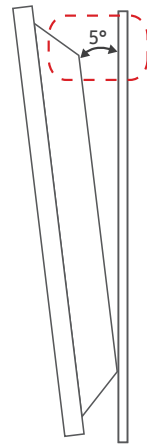
Ports	Beschreibung
USB	Zum Anschluss eines USB-Speichergeräts.
EXTERNAL (USB)	Stellt eine USB-Verbindung zum PC bereit. 1 Verwenden Sie ein USB-Kabel, um EXTERNAL (USB) mit dem verbundenen PC zu verbinden.
EXTERNAL (USB)	2 Verbinden Sie das USB-Gerät mit EXTERNAL (USB) 3 Es wird eine Verbindung zwischen dem USB-Gerät und dem PC hergestellt.
TOUCH	Ermöglicht die berührungsbasierte Steuerung des PC-Bildschirms, der über den HDMI 2-Anschluss angeschlossen ist. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel für die Verbindung zwischen dem TOUCH -Anschluss der Leiste und dem PC.
HDMI 2	Ein HDMI-Anschluss für die Anzeige von Eingaben von einer externen Quelle.
	Sie können ein Gerät mit Hilfe eines USB-C-Kabels anschließen. <ul style="list-style-type: none">Die USB-C-Verbindung ermöglicht die Videoausgabe und die berührungsbasierte Steuerung des Geräts.Datenübertragung wird nicht unterstützt.Sie müssen ein USB-C-Kabel verwenden, das die Videoübertragung unterstützt. Verwenden Sie ein Kabel, das den DP-ALT-Modus (Videoübertragung) unterstützt.Verwenden Sie ein USB-C-Kabel mit einer Länge von maximal 1 m.Auch das Aufladen wird mit bis zu 15 W (5 V/max. 3 A) unterstützt. Das Aufladen über das USB-C-Kabel ist nur möglich, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Vor der Installation des Geräts (Installationsanleitung)

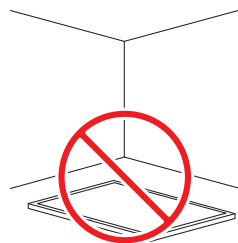
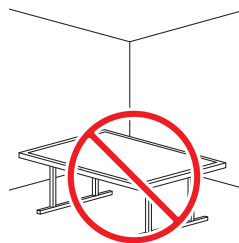
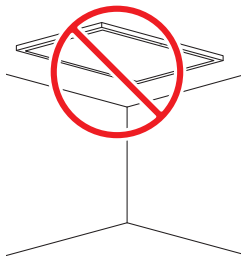
Dieses Gerät kann an der Wand montiert werden. Der exklusive Samsung-Ständer (für WM55FX) und die Wandhalterung (für WM65FX) sind optional erhältlich.

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät parallel zur Wand installiert ist.

✎ Wenn das Gerät um mehr als 5 Grad nach vorne gekippt wird, können die Touch-Funktionen nicht richtig funktionieren.

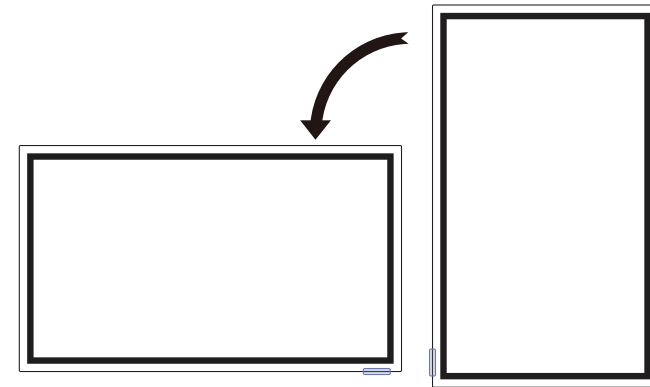


✎ Verwenden Sie dieses Modell nicht, wenn es an der Decke, auf dem Boden oder auf einem Tisch installiert ist.



Drehung (nur WM55FX/WM65FX)

- ✎ Wenden Sie sich für weitere Einzelheiten an das Samsung-Kundendienstcenter.
- Um das Gerät im Querformat zu verwenden, drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn und vergewissern Sie sich, dass sich die Betriebsanzeige nach dem Drehen auf der rechten Seite befindet.



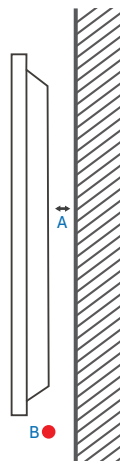
Lüftung

✎ Wenden Sie sich für weitere Einzelheiten an das Samsung-Kundendienstcenter.

Montage an einer senkrechten Wand

Wenn Sie das Gerät an einer senkrechten Wand montieren, lassen Sie mindestens **A** mm Platz zwischen dem Gerät und der Wandoberfläche für die Belüftung und stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur unter **B** gehalten wird.

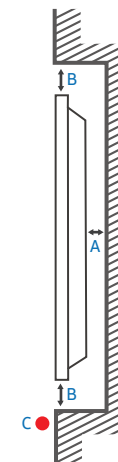
Modellname	Mindestabstand an der Rückseite (A)	Maximale Umgebungstemperatur (B)
WM55FX	15 mm	35 °C
WM65FX	0 mm	35 °C
WM75FX	15 mm	35 °C
WM85FX	15 mm	35 °C



Montage an einer unregelmäßigen Wandfläche

Wenn Sie das Gerät an einer senkrechten Wand montieren, lassen Sie mindestens **A** und **B** mm Platz zwischen dem Gerät und der Wandoberfläche für die Belüftung und stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur unter **C** gehalten wird.

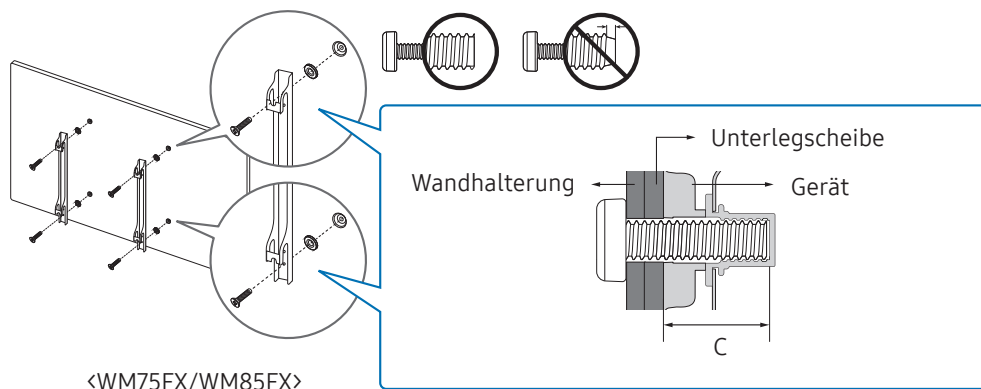
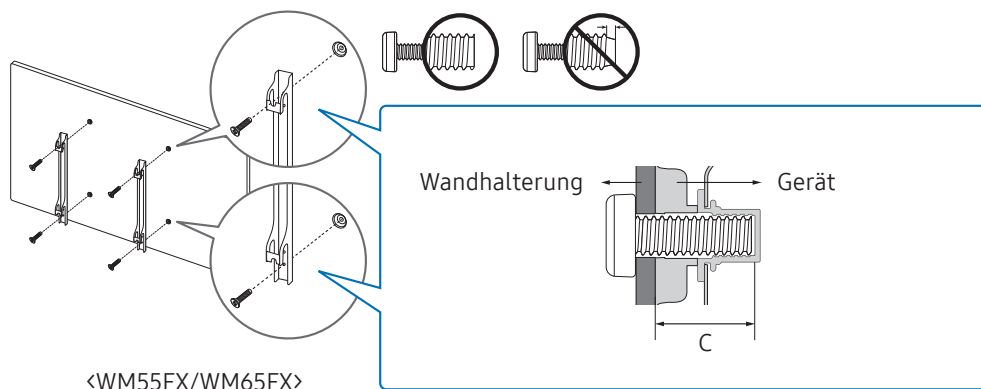
Modellname	Mindestabstand an der Rückseite (A)	Mindestabstand oben (B)	Maximale Umgebungstemperatur (C)
WM55FX	15 mm	25 mm	35 °C
WM65FX	0 mm	25 mm	35 °C
WM75FX	15 mm	25 mm	35 °C
WM85FX	15 mm	25 mm	35 °C



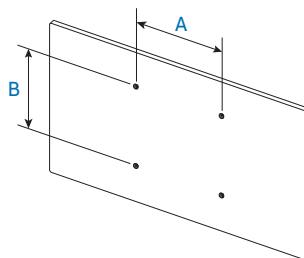
Anbringen der Wandhalterung

Verwendung der Wandhalterung

- Mit dem Wandhalterungskit können Sie das Gerät an der Wand montieren.
- Detaillierte Informationen zur Montage der Wandhalterung finden Sie in der Gebrauchsanweisung der Wandhalterung.
- Es wird empfohlen, einen Techniker für die Installation der Wandhalterung zu Rate zu ziehen.
- Wenn Sie die Wandhalterung selbst montieren, haftet Samsung nicht für Schäden am Gerät oder für Verletzungen, die Sie oder andere Personen erleiden.



Spezifikation der Wandhalterung (VESA)



✎ Montieren Sie die Wandhalterung an einer festen Wand, die senkrecht zum Boden steht. Wenden Sie sich an die nächste Kundendienststelle für eine Installation des Produkts an einem anderen Wandbereich. Bei Montage des Geräts an einer Decke oder schrägen Wand kann es herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen.

- Zusammen mit der Samsung-Wandhalterung erhalten Sie eine detaillierte Montageanleitung sowie alle für die Montage erforderlichen Teile.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die länger sind als in der VESA-Standardspezifikation für Schrauben angegeben. Zu lange Schrauben können Schäden an den inneren Bauteilen des Geräts verursachen.
- Bei Wandhalterungen, die nicht der VESA-Standardspezifikation für Schrauben entsprechen, hängt die Länge der Schrauben von den technischen Daten der Wandhalterung ab.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden oder herunterfallen und so Verletzungen verursachen. Samsung haftet nicht bei derartigen Unfällen.
- Samsung haftet nicht für Geräteschäden oder Verletzungen, wenn eine Wandhalterung verwendet wird, die nicht dem VESA-Standard entspricht oder nicht spezifiziert ist, oder wenn der Verbraucher die Montageanleitung für das Gerät nicht beachtet.
- Grundsätzlich muss das Gerät von mindestens zwei Personen an der Wand befestigt werden. (Vier oder mehr Personen für die 85-Zoll-Größe und größere Modelle).
- Die Standardabmessungen der Wandhalterung finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

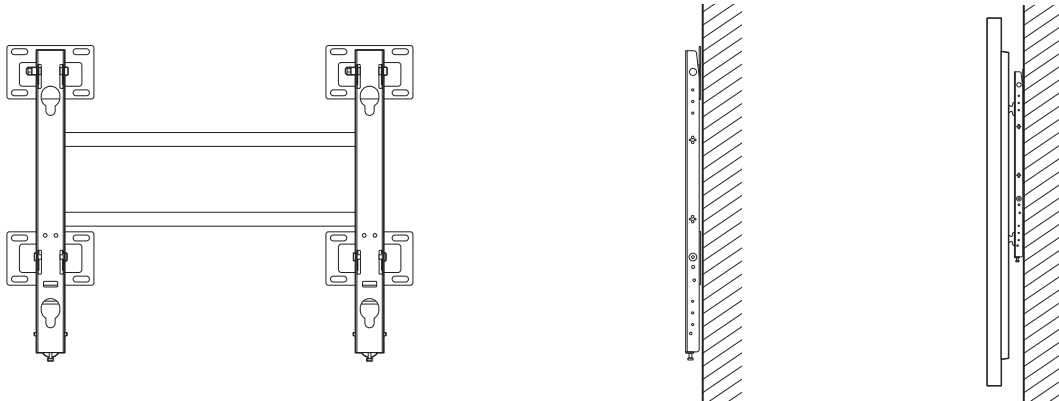
Modellbezeichnung	VESA-Schraubenlochmaße (A * B) in mm	C (mm)	Standardschraube	Menge
WM55FX	400 x 400	30-31	M8	4
WM65FX		32-33		
WM75FX		15-17		
WM85FX	600 x 400	15-17		

✎ Montieren Sie die Wandhalterung nicht, während das Gerät eingeschaltet ist. Dies kann zu Verletzungen durch einen Stromschlag führen.

Anbringen der Wandhalterung an einer Wand, die senkrecht zum Boden steht

- Wenn Sie die Wandhalterung anbringen, halten Sie das Gerät parallel zur Wand.

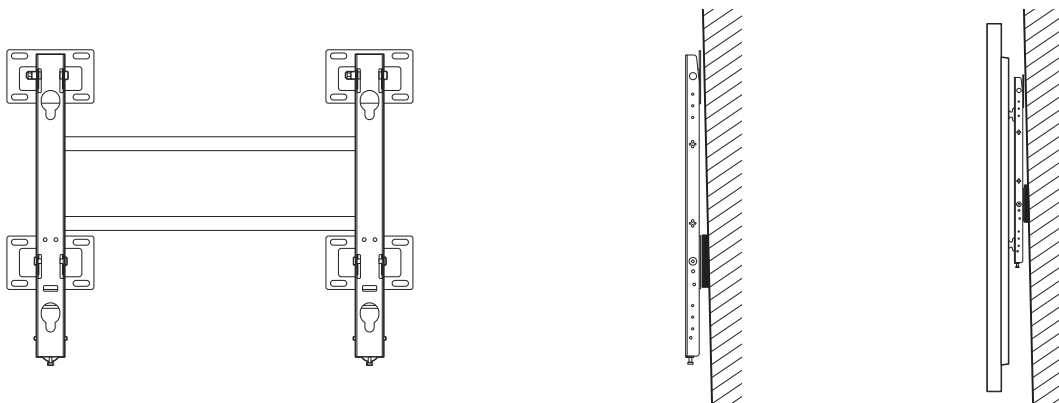
 Das Aussehen kann je nach Gerät variieren.



Anbringen der Wandhalterung an einer geneigten Wand

- Wenn Sie die Wandhalterung anbringen, halten Sie das Gerät parallel zur Wand.
- Montieren Sie die Wandhalterung mit Hilfe des Abstandshalters so, dass sie senkrecht zum Boden steht.

 Das Aussehen kann je nach Gerät variieren.



Verbinden mit einem Netzwerk

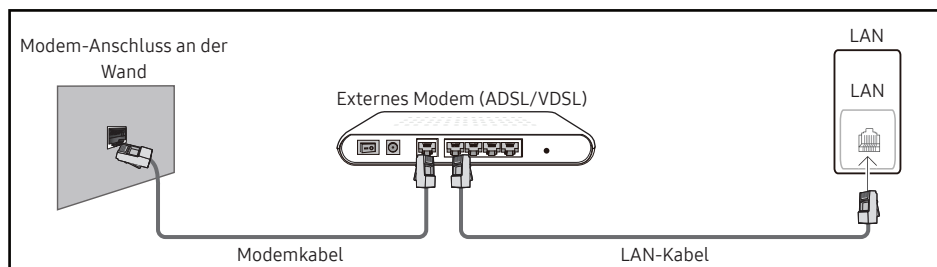
- Die Anschlusssteile können sich je nach Gerät unterscheiden.
- Wenn das Netzwerk verbunden ist, aktiviert es die Steuerung mehrerer Bildschirme, die Geräteerkennung, DLNA und den Log-Downloader. Die von Software-Updates unterstützten Dienstleistungen können sich ändern.
- Um Wi-Fi Direct nutzen zu können, muss das Mobilgerät die Wi-Fi Direct-Funktion unterstützen. Um zu überprüfen, ob Ihr Mobilgerät Wi-Fi Direct unterstützt, schlagen Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobilgeräts nach.
- Um eine sichere Verwendung des Geräts zu gewährleisten, stellen Sie die Verbindung zum Netzwerk über einen sicher verwalteten Router her.

Netzwerkeinstellungen (kabelgebunden)

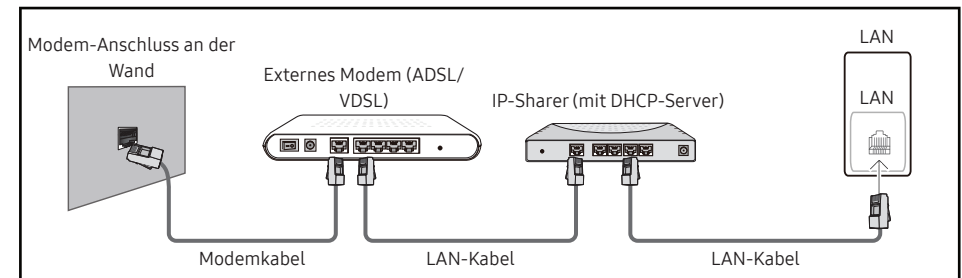
Herstellen einer Verbindung mit einem Kabelnetzwerk

Es gibt drei Möglichkeiten, um Ihr Gerät mithilfe eines Kabels mit Ihrem LAN zu verbinden.

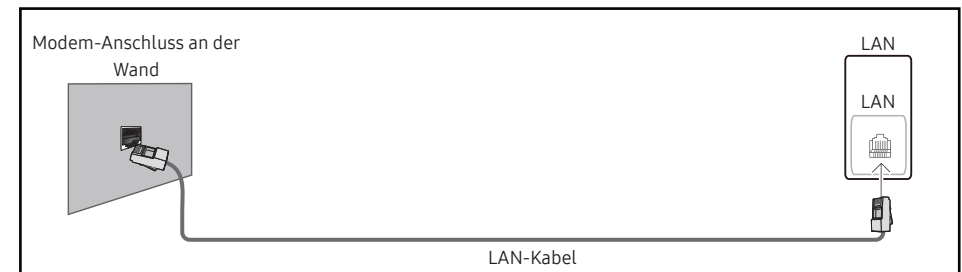
- Sie können Ihr Gerät mit dem LAN verbinden, indem Sie den LAN-Port auf der Rückseite des Geräts mithilfe eines LAN-Kabels mit einem externen Modem verbinden (siehe Abbildung unten).



- Sie können Ihr Gerät mit dem LAN verbinden, indem Sie den LAN-Port auf der Rückseite des Geräts mit einem IP-Share verbunden, der wiederum mit einem externen Modem verbunden ist. Verwenden Sie ein LAN-Kabel für den Anschluss. (siehe Abbildung unten).



- Je nachdem, wie Ihr Netzwerk konfiguriert ist, können Sie das Gerät auch mit Ihrem LAN verbinden, indem Sie den LAN-Port auf der Rückseite des Geräts mithilfe eines LAN-Kabels direkt mit einer Netzwerkdose verbinden (siehe Abbildung unten). Die Wanddose muss mit einem Modem oder Router an anderer Stelle in Ihrem Haus verbunden sein.




Wenn Sie ein Netzwerk ohne feste IP-Adressen (dynamisches Netzwerk) haben, sollten Sie ein ADSL-Modem oder einen Router, das bzw. der das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) unterstützt, verwenden. Modems und Router, die DHCP unterstützen, stellen automatisch die Werte für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS zur Verfügung, die das Gerät benötigt, um auf das Internet zuzugreifen. Sie müssen sie dann nicht manuell eingeben. Die meisten Heimnetzwerke sind dynamische Netzwerke.

Manche Netzwerke erfordern eine statische IP-Adresse. Wenn Ihr Netzwerk eine statische IP-Adresse benötigt, müssen Sie beim Einrichten der Netzwerkverbindung die Werte für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS im Kabelkonfigurationsbildschirm manuell eingeben. Sie erhalten die Werte für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS von Ihrem Internet-Dienstleister.

Wenn Sie einen Windows-Computer verwenden, können Sie diese Werte auch über Ihren Computer ermitteln.

 Sie können ADSL-Modems, die DHCP unterstützen, auch verwenden, wenn Ihr Netzwerk eine statische IP-Adresse benötigt.

 ADSL-Modems, die DHCP unterstützen, ermöglichen auch die Verwendung statischer IP-Adressen.

Konfigurieren Sie die Netzwerkverbindung, um Internetdienste nutzen und Software-Updates durchführen zu können.

Automatische Netzwerkeinstellungen öffnen (kabelgebunden)


Zur Verbindung mit dem Netzwerk über ein LAN-Kabel.

Zunächst muss ein LAN-Kabel angeschlossen werden.

So konfigurieren Sie das Gerät automatisch

- 1 Stellen Sie **Netzwerktyp** auf **Kabel** von der Seite **Netzwerkeinstellungen öffnen** ein.
- 2 Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und die Verbindung wird geprüft.
- 3 Wenn die Verbindung überprüft wurde, erscheint unten auf dem Bildschirm die Taste **OK**.
- 4 Tippen Sie auf **OK**.

 Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie den LAN-Port-Anschluss.

 Wenn der automatische Prozess die Werte für die Netzwerkverbindung nicht finden kann oder wenn Sie die Verbindung manuell einstellen möchten, gehen Sie zum nächsten Abschnitt, „[Manuelle Netzwerkeinstellungen öffnen \(kabelgebunden\)](#)“.

Manuelle Netzwerkeinstellungen öffnen (kabelgebunden)

Unternehmen verwenden möglicherweise statische IP-Adressen.

Fragen Sie in diesem Fall den Netzwerkadministrator nach IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS-Serveradresse. Geben Sie diese Werte manuell ein.

Abrufen der Netzwerkverbindungseinstellungen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Netzwerkverbindungseinstellungen anzuzeigen (funktioniert so bei den meisten Windows-PCs).

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **Netzwerksymbol** in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.
- 2 Klicken Sie im angezeigten Popup-Menü auf **Status**.

- 3 Klicken Sie in dem daraufhin angezeigten Dialog auf die Schaltfläche **Support**.

- 4 Klicken Sie auf der Registerkarte **Support** auf die Schaltfläche **Details**. Die Verbindungswerte für das Netzwerk werden angezeigt.

So konfigurieren Sie das Gerät manuell


- 1 Stellen Sie **Netzwerktyp** auf **Kabel** von der Seite **Netzwerkeinstellungen öffnen** ein.

- 2 Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und die Verbindung wird geprüft.

- 3 Wählen Sie **Abbruch** aus, während eine Netzwerkverbindung versucht wird. Dadurch wird die Verbindung unterbrochen.

- 4 Wählen Sie **IP-Einst.** auf dem Netzwerkverbindungsbildschirm aus. Der Bildschirm **IP-Einst.** erscheint.

- 5 Wählen Sie das Feld oben aus und stellen Sie dann **IP-Einstellung** auf **Manuell eingeben** ein.

 Wenn Sie **IP-Einstellung** auf **Manuell eingeben** einstellen, wird **DNS-Einst.** automatisch zu **Manuell eingeben**.

- 6 Geben Sie die Werte **IP-Adresse**, **Teilnetzmaske**, **Gateway** und **DNS-Server** manuell ein.

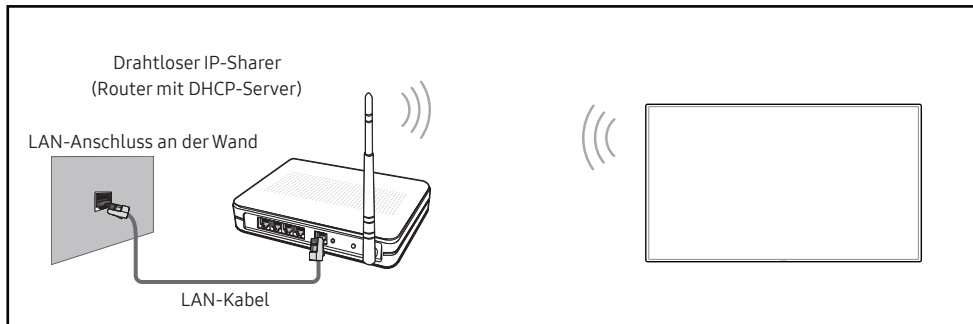
- 7 Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **OK** unten auf der Seite aus. Der Netzwerktest wird angezeigt und die Überprüfung beginnt.

- 8 Wenn die Verbindung überprüft wurde, erscheint unten auf dem Bildschirm die Taste **OK**.

- 9 Tippen Sie auf **OK**, um die Einstellung abzuschließen.

Netzwerkeinstellungen (drahtlos)

Herstellen einer Verbindung mit einem Drahtlosnetzwerk



Samsung empfiehlt die Verwendung von IEEE 802.11n. Wenn Sie ein Video über eine Netzwerkverbindung wiedergeben, wird es möglicherweise nicht einwandfrei wiedergegeben.

- ☞ Wählen Sie einen freien Kanal für den drahtlosen IP-Share aus. Wenn der für den drahtlosen IP-Share festgelegte Kanal gerade von einem anderen Gerät in der Nähe verwendet wird, führt dies zu Störungen und Übertragungsfehlern.
- ☞ Ihr Gerät unterstützt nur die folgenden WLAN-Sicherheitsprotokolle. Das Samsung-Fernsehgerät unterstützt eine Verbindung gemäß der Spezifikation für die neue Wi-Fi-Zertifizierung nicht, wenn Sie den Modus Pure High-throughput (Greenfield) 802.11n gewählt und als Verschlüsselungstyp ist für Ihren Drahtlosrouter oder Ihren Zugangspunkt WEP, TKIP oder TKIP AES (WPS2Mixed) eingestellt haben.
- ☞ Wenn Ihr drahtloser Router WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, können Sie die Verbindung zum Netzwerk über PBC (Push Button Configuration) oder PIN (Personal Identification Number) herstellen. WPS konfiguriert die SSID- und WPA-Schlüssel in beiden Modi automatisch.
- ☞ Verbindungsmethoden: Es gibt drei Methoden zum Einrichten einer WLAN-Verbindung. Automatische Einrichtung (mithilfe der automatischen Netzwerksuche), manuelle Einrichtung, WPS verwenden
- ☞ Dieses Gerät unterstützt Enterprise WPA2 (TLS/TTLS/PEAP).

Automatische Netzwerkeinrichtung (drahtlos)

Die meisten drahtlosen Netzwerke verfügen über ein optionales Sicherheitssystem, bei dem Geräte, die auf das Netzwerk zugreifen möchten, einen verschlüsselten Sicherheitscode, den so genannten Zugriffs- oder Sicherheitsschlüssel, übertragen müssen. Der Sicherheitsschlüssel basiert auf einer Passphrase, in der Regel einem Wort oder einer Folge von Buchstaben und Zahlen einer bestimmten Länge. Wenn Sie die Sicherheit für Ihr drahtloses Netzwerk einrichten, werden Sie danach gefragt. Wenn Sie diese Methode für das Einrichten der Netzwerkverbindung wählen und einen Sicherheitsschlüssel für Ihr drahtloses Netzwerk haben, müssen Sie die Passphrase bei der automatischen oder manuellen Einrichtung eingeben.

So konfigurieren Sie das Gerät automatisch

- 1 Stellen Sie **Netzwerktyp** auf **Drahtlos** von der Seite **Netzwerkeinstellungen öffnen** ein.
- 2 Das Gerät sucht nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken. Danach wird eine Liste der verfügbaren Netzwerke angezeigt.
- 3 Wählen Sie ein Netzwerk aus der Netzwerkliste aus.
 - ☞ Wenn der gewünschte WLAN-Router nicht angezeigt wird, wählen Sie **Aktuell** aus, um erneut zu suchen.
 - ☞ Wenn der Router nach einem erneuten Versuch nicht gefunden wird, wählen Sie **Netzwerk hinzufügen** aus.
- 4 Wenn Sie ein passwortgeschütztes Netzwerk ausgewählt haben, geben Sie das Passwort ein und tippen Sie auf **Go**.
 - ☞ Sie können diesen Schritt überspringen, wenn Sie ein offenes Netzwerk ausgewählt haben.
- 5 Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und die Verbindung wird geprüft.
- 6 Wenn die Verbindung überprüft wurde, erscheint unten auf dem Bildschirm die Taste **OK**.
- 7 Tippen Sie auf **OK**.

Manuelle Netzwerkeinrichtung (drahtlos)

Unternehmen verwenden möglicherweise statische IP-Adressen.




Fragen Sie in diesem Fall den Netzwerkadministrator nach IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS-Serveradresse. Geben Sie diese Werte manuell ein.


Abrufen der Netzwerkverbindungseinstellungen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Netzwerkverbindungseinstellungen anzuzeigen (funktioniert so bei den meisten Windows-PCs).

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das **Netzwerk**symbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.
- 2 Klicken Sie im angezeigten Popup-Menü auf **Status**.
- 3 Klicken Sie in dem daraufhin angezeigten Dialog auf die Schaltfläche **Support**.
- 4 Klicken Sie auf der Registerkarte **Support** auf die Schaltfläche **Details**. Die Verbindungswerte für das Netzwerk werden angezeigt.

So konfigurieren Sie das Gerät manuell

- 1 Stellen Sie **Netzwerktyp** auf **Drahtlos** von der Seite **Netzwerkeinstellungen öffnen** ein.
- 2 Das Gerät sucht nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken. Danach wird eine Liste der verfügbaren Netzwerke angezeigt.
- 3 Wählen Sie ein Netzwerk aus der Netzwerkliste aus.
 -  Wenn der gewünschte WLAN-Router nicht angezeigt wird, wählen Sie **Scan** aus, um erneut zu suchen.
 -  Wenn der Router nach einem erneuten Versuch nicht gefunden wird, wählen Sie **Netzwerk hinzufügen** aus.
- 4 Wenn Sie ein passwortgeschütztes Netzwerk ausgewählt haben, geben Sie das Passwort ein und tippen Sie auf **Go**.
 -  Sie können diesen Schritt überspringen, wenn Sie ein offenes Netzwerk ausgewählt haben.
- 5 Das Fenster der Netzwerkverbindung wird angezeigt, und die Verbindung wird geprüft.
- 6 Wählen Sie **Abbruch** aus, während eine Netzwerkverbindung versucht wird. Dadurch wird die Verbindung unterbrochen.

- 7 Wählen Sie **IP-Einst.** auf dem Netzwerkverbindungs Bildschirm aus. Der Bildschirm **IP-Einst.** erscheint.
- 8 Wählen Sie das Feld oben aus und stellen Sie dann **IP-Einstellung** auf **Manuell eingeben** ein.
 -  Die Änderung von **IP-Einstellung** in **Manuell eingeben** ändert automatisch **DNS-Einst.** in **Manuell eingeben**.
- 9 Geben Sie die Werte **IP-Adresse**, **Teilnetzmaske**, **Gateway** und **DNS-Server** manuell ein.
- 10 Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **OK** unten auf der Seite aus. Der Netzwerktest wird angezeigt und die Überprüfung beginnt.
- 11 Wenn die Verbindung überprüft wurde, erscheint unten auf dem Bildschirm die Taste **OK**.
- 12 Tippen Sie auf **OK**, um die Einstellung abzuschließen.

So konfigurieren Sie das Gerät mit WPS-Taste

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Ihr Router eine WPS-Taste hat:

- 1 Stellen Sie **Netzwerktyp** auf **Drahtlos** von der Seite **Netzwerkeinstellungen öffnen** ein.
- 2 Wählen Sie **WPS verwenden** aus.
- 3 Drücken Sie innerhalb der nächsten zwei Minuten die Taste WPS oder PBC auf Ihrem WLAN-Router. Ihr Gerät übernimmt nun automatisch alle benötigten Netzwerkeinstellungen und stellt eine Verbindung mit dem Netzwerk her.
- 4 Der Netzwerkverbindungs Bildschirm wird angezeigt. Die Netzwerkeinrichtung ist abgeschlossen.

Kapitel 03

Verbindung

Vor der Verbindung

Kontrollpunkte vor dem Verbindungsaufbau

- Lesen Sie das Benutzerhandbuch für das Quellgerät, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.
Die Anzahl und Position der auf dem Quellgerät verfügbaren Anschlüsse kann je nach Modell variieren.
- Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn alle Verbindungen hergestellt sind.
Wenn Sie das Netzkabel während der Verbindung anschließen, kann das Gerät beschädigt werden.
- Überprüfen Sie die Anschlussarten auf der Rückseite des Geräts, das Sie verbinden möchten.
- Verwenden Sie für HDMI-Kabelverbindungen zugelassene Kabel.

Anleitung für den Kabelanschluss

Die Anschlussteile können je nach Modell unterschiedlich sein.

1 Verbinden Sie das Gerät über ein HDMI- und USB-C-Kabel mit dem PC.

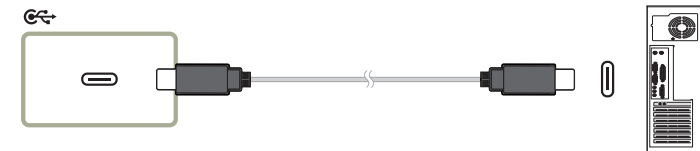
- HDCP-Inhalte werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt, wenn **Aufzeichnen** auf **Ein** eingestellt ist.
- Wenn der Bildschirm schwarz ist, schalten Sie **Aufzeichnen** aus, da einige Grafikkarten HDCP automatisch unterstützen können.
- Verwenden Sie ein USB-C-Kabel mit einer Länge von maximal 1 m.

HDMI



<WM55FX/WM65FX>

- Sie müssen ein USB-C-Kabel verwenden, das die Videoübertragung unterstützt. Verwenden Sie ein Kabel, das den DP-ALT-Modus (Videoübertragung) unterstützt.
- Auch das Aufladen wird mit bis zu 15 W (5 V/max. 3 A) unterstützt. Das Aufladen über das USB-C-Kabel ist nur möglich, wenn das Gerät eingeschaltet ist.




<WM75FX/WM85FX>

- ✎ Sie müssen ein USB-C-Kabel verwenden, das Videoübertragungen und das Laden unterstützt. Verwenden Sie ein Kabel, das den DP ALT-Modus (Videoübertragung) und Power Delivery (65 W oder mehr) unterstützt.
- ✎ Das Aufladen über das USB-C-Kabel ist nur möglich, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

⚡ (65W)



- 2 Tippen Sie **⋮** → **Menü** → **Quellen** → **USB-C / OPS** auf dem Bildschirm.
- 3 Um den PC über den Bildschirm des Geräts zu steuern, verbinden Sie das mitgelieferte USB-Kabel mit dem **TOUCH** -Anschluss des Geräts.
 - ✎ Stellen Sie bei Verwendung in einer Konfiguration mit mehreren Bildschirmen sicher, dass Sie FLIP als Hauptdisplay konfiguriert haben.
 - ✎ Dieser Schritt trifft nicht zu, wenn Sie ein USB-C-Kabel verwenden.
 - ✎ Wenn Sie Mac OS verwenden, müssen Sie den UPDD-Treiber installieren, um Ihren PC zu steuern. Sie können den UPDD-Treiber von <http://www.samsung.com/business> herunterladen.

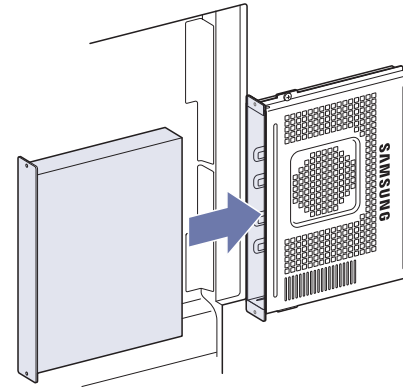
Wenn Sie einen MAC mit macOS 11 (Big Sur) und höher verwenden, gehen Sie in die **Systemeinstellungen**, klicken Sie auf **Sicherheit und Datenschutz** und wählen Sie dann **App Store** und **identifizierte Entwickler** unter der Überschrift **Apps zum Download von zulassen**.

TOUCH 



OPS-Anschlussanleitung (separat erhältlich)

- ✎ OPS ist nur verfügbar für WM75FX/WM85FX.
- ✎ Schalten Sie Flip aus, bevor Sie OPS anschließen.

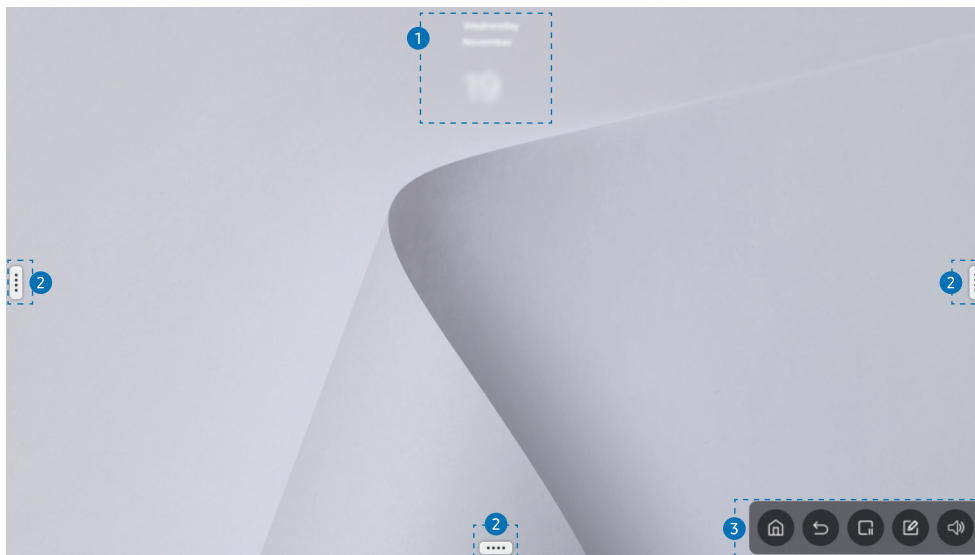


Der Touchscreen könnte während den anfänglichen OPS-**Windows**-Einstellungen nicht korrekt funktionieren. Schließen Sie für die anfänglichen Einstellungen eine Maus und eine Tastatur am OPS an.

Kapitel 04

Benutzerschnittstelle

Über den Startbildschirm



Name	Beschreibung
1 Widget (Datum & Uhrzeit)	Zeigt die aktuelle Uhrzeit und das Datum an.
2 Taste Taskleiste	Tippen Sie auf die Schaltfläche links, rechts oder unten auf dem Bildschirm, um Taskleiste. anzuzeigen. Es ermöglicht den schnellen Zugriff auf verschiedene Menüs, Anwendungen und Einstellungen.
3 Schwebendes Menü	<p>Ein schwebendes Menü wird angezeigt, wenn Sie die Taste Power drücken, während das Gerät eingeschaltet ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> 🏠: Zeigt den Startbildschirm an. Alle aktiven App-Fenster werden minimiert. ↶: Zurück zum vorherigen Bildschirm. 🖼️: Schaltet die Funktion Frame einfrieren ein. Der Quellbildschirm wird auf dem Flip-Bildschirm angehalten, was sich jedoch nicht auf das Quellgerät auswirkt. Tippen Sie erneut auf die Schaltfläche, um die Funktion abzubrechen. 📄: Schaltet die Funktion Notiz ein ein. 🔊: Stellen Sie die Lautstärke ein. <p> Diese Funktion ist nur für WM55FX/WM65FX verfügbar.</p>
4 Hinterg./Widget	Berühren und halten Sie einen leeren Bereich auf dem Startbildschirm, um das Menü zu öffnen. In diesem Menü können Sie den Hintergrund oder das Widget (Datum & Uhrzeit) ändern.

Ändern des Widgets

Sie können das Format von Datum & Uhrzeit ändern.

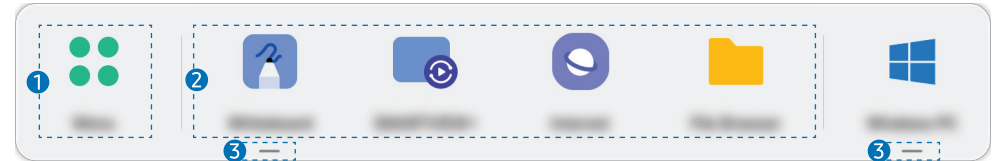
- 1 Berühren und halten Sie einen leeren Bereich auf dem Startbildschirm, um das Menü zu öffnen.
- 2 Tippen Sie auf **Widget**.
- 3 Wählen Sie das Widget aus, das Sie hinzufügen möchten.
- 4 Tippen Sie auf **Hinzu**.
 - Um das Hinzufügen des Widgets abzubrechen, tippen Sie auf **Abbruch**.

Ändern des Hintergrunds

- 1 Berühren und halten Sie einen leeren Bereich auf dem Startbildschirm, um das Menü zu öffnen.
- 2 Tippen Sie auf **Hinterg..**
- 3 Wählen Sie den gewünschten Hintergrund aus.
 - Sie können auf **Andere** tippen, um den Hintergrund aus heruntergeladenen Dateien auszuwählen.
- 4 Tippen Sie auf **OK**.
 - Um die Änderung zu verwerfen, tippen Sie auf **Abbruch**.


Über die Taskleiste

Tippen Sie auf die Schaltfläche **⋮**, um die **Taskleiste** anzuzeigen.



Name	Beschreibung
1 Menü	Öffnet das Hauptmenü, das Zugriff auf verschiedene Apps bietet, die in unterschiedlichen Kategorien gruppiert sind.
2 Favorites	Zeigt Ihre Favorites-Apps für schnellen Zugriff an. Sie können eine App aus der Liste Favorites auf der Seite Taskleiste hinzufügen oder entfernen. <ul style="list-style-type: none">• Eine graue Linie erscheint unter dem Symbol, wenn die Favorites-App geöffnet oder aktiv ist.• Sie können das Symbol berühren und halten, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.<ul style="list-style-type: none">- Aus Taskleiste entfernen: Entfernt die ausgewählte App aus den Favorites.- Verschieben: Ermöglicht es Ihnen, die Position der App innerhalb der Taskleiste zu ändern.- Beenden: Schließt die ausgewählte App.- Alle beenden: Schließt alle aktiven Apps.
3 Aktive Apps	Zeigt die derzeit ausgeführten Apps an. Tippen Sie auf ein Symbol, um zur aktiven App zu wechseln. <ul style="list-style-type: none">• Sie können das Symbol berühren und halten, um die verfügbaren Optionen zu sehen.

Hinzufügen einer App zu den Favorites

- 1 Tippen Sie auf die Schaltfläche , um die **Taskleiste** anzuzeigen.
- 2 Tippen Sie auf **Menü**.
- 3 Tippen Sie auf das Symbol ☆ neben einer App, um sie zur Liste Favorites auf dem **Taskleiste** hinzuzufügen.

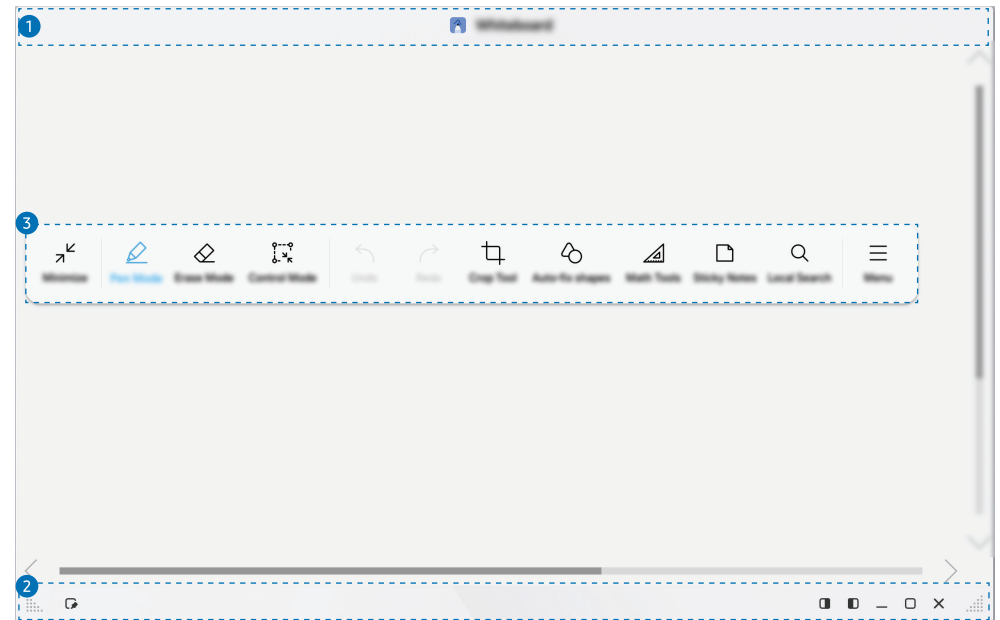
Entfernen einer App aus den Favorites

Sie können eine App auf eine der folgenden Arten aus der Liste Favorites entfernen:

- Berühren und halten Sie eine App auf der **Taskleiste**, und wählen Sie dann **Aus Taskleiste entfernen** aus.
- Tippen Sie erneut auf das Symbol ☆ im **Menü**, um sie aus der **Taskleiste** zu entfernen.

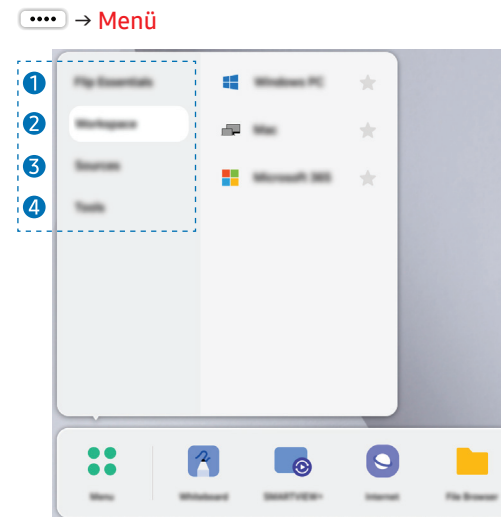
Über das App-Fenster

Wenn Sie eine App starten, wird sie in einem separaten Fenster geöffnet. Sie können das App-Fenster auf dem Startbildschirm frei verschieben oder in der Größe verändern.



Name	Beschreibung
1	Zeigt den Titel des aktiven Fensters an. Sie können das Fenster verschieben, indem Sie diesen Bereich berühren und ziehen.
2	<p>Ermöglicht es Ihnen, die Größe oder Position des Fensters zu ändern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • : Berühren und ziehen Sie, um die Größe des Fensters zu ändern. • : Legen Sie das Fenster über andere Fenster. Diese Option ist nur in den Apps Whiteboard und Pinsel verfügbar. • : Richten Sie das Fenster auf die linke Hälfte des Bildschirms aus. • : Richten Sie das Fenster auf die rechten Hälfte des Bildschirms aus. • : Minimieren Sie das Fenster. • / : Maximieren Sie das Fenster oder verkleinern Sie es auf Vollbild oder stellen Sie den Bildschirm auf seine vorherige Größe zurück. • : Schließen Sie das Fenster. <p> Nachdem Sie das Fenster maximiert haben, bleibt die Leiste für einen kurzen Moment sichtbar und wird dann automatisch ausgeblendet. Wischen Sie vom Rand des Bildschirms zur Mitte, um es wieder anzuzeigen.</p>
3	Die Symbolleiste erscheint in den Anwendungen Whiteboard und Pinsel und zeigt die verfügbaren Extras zur Verwendung an.

Menü




Name	Beschreibung
1 Flip-Grundlagen	Dieses Menü ermöglicht den Zugriff auf wichtige Apps. Sie können eine App aus der Liste öffnen, um deren Funktionen zu nutzen. Weitere Informationen finden Sie unter „ Flip-Grundlagen “.
2 Workspace	Sie können auf einen Remote-PC und Ihre Arbeitsressourcen zugreifen.
3 Quellen	Sie können den Bildschirm eines an das Gerät angeschlossenen Mobilgeräts oder PCs anzeigen oder Daten wie beispielsweise Bilder von einem angeschlossenen USB- oder Netzlaufwerk importieren.
4 Extras	Sie können verschiedene Extras auswählen und verwenden. Sie können auf das Menü Einstellungen zugreifen und verschiedene Einstellungen vornehmen, wie beispielsweise Netzwerk , Display , Ton usw. Weitere Informationen finden Sie unter „ Extras “.

Verwendung von Workspace

☰ → Menü → Workspace


Greifen Sie mit dieser Funktion auf einen Remote-PC und Ihre Arbeitsressourcen zu.


Menü	Beschreibung
Windows-PC	<ul style="list-style-type: none"> • Remote-PC: Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Ihr Gerät mit einem fernbedienten PC oder Cloud-Server zu verbinden. • Bildschirmfreigabe: Sie können Ihren Windows-PC-Bildschirm auf Ihrem Gerät freigeben. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um eine Verbindung zu Ihrem PC herzustellen. <p> Es werden nur PCs oder Cloud Server unterstützt, die unter macOS/Windows 11 Pro oder einer neueren Version laufen.</p>
Mac	<ul style="list-style-type: none"> • Bildschirmspiegelung: Sie können Ihren Mac-Bildschirm auf Ihrem Gerät freigeben. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um eine Verbindung zu Ihrem Mac herzustellen. <ul style="list-style-type: none"> - Geräte müssen den Empfang von Bildschirmspiegelung unterstützen, um den gemeinsamen Bildschirm mit Bildschirmfreigabe zu projizieren. - Diese Funktion funktioniert möglicherweise nicht richtig mit Geräten von Drittanbietern. • Entfernte Anmeldung: Ermöglicht es Ihnen, sich aus der Ferne mit Ihrem Mac zu verbinden.
Microsoft 365	<ul style="list-style-type: none"> • Ermöglicht den Zugriff auf die Microsoft 365-Funktionen von Microsoft.

Verwendung der Quellen

☰ → Menü → Quellen

Sie können den Bildschirm eines an das Gerät angeschlossenen Mobilgeräts oder PCs anzeigen oder Daten wie beispielsweise Bilder von einem angeschlossenen USB- oder Netzlaufwerk importieren.

Menü	Beschreibung
HDMI	<p>Zeigt den Bildschirm eines externen Geräts an, das mit dem HDMI-Anschluss verbunden ist.</p> <p>Der Menüname, der auf der Anzeige erscheint, kann je nach Modell unterschiedlich sein. (zum Beispiel HDMI, HDMI1 oder HDMI2)</p>
USB-C	<p>Zeigt den Bildschirm eines externen Geräts an, das mit dem USB-C-Anschluss verbunden ist.</p>
OPS	<p>Zeigt den Bildschirm des installierten OPS-Computers an.</p> <p> OPS ist nur verfügbar für WM75FX/WM85FX</p>

 Die Liste der Quellen, die unter dem Menü **Quellen** angezeigt wird, kann je nach Modell und Nutzungsumgebung variieren. Nur die Quellgeräte, die über das entsprechende Kabel mit dem Gerät verbunden sind, werden in der Liste angezeigt.

Kapitel 05

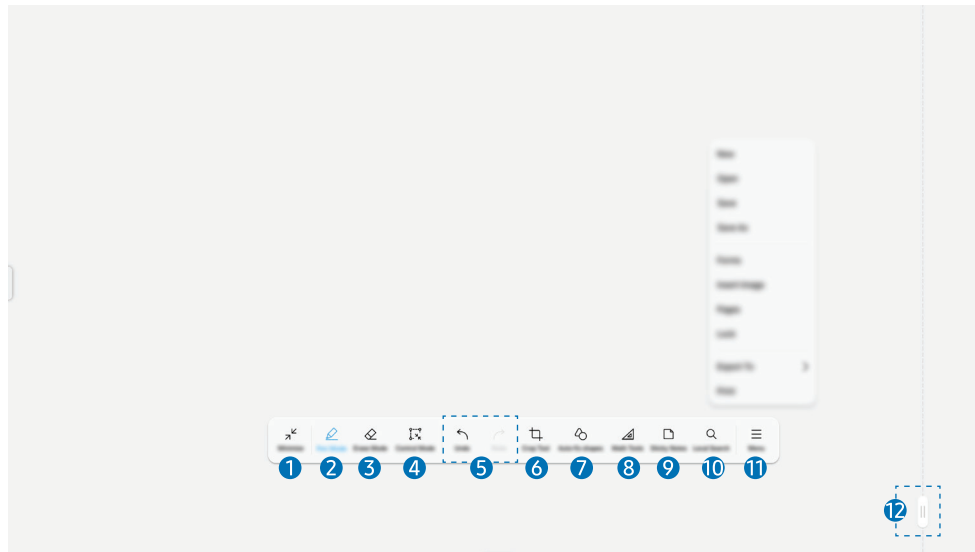
Flip-Grundlagen



☰ → Menü → Flip-Grundlagen

Die Verwendung von Whiteboard

☰ → Menü → Flip-Grundlagen → Whiteboard

Beschreibung des Hauptbildschirms



Name	Beschreibung
1 Minimieren	Tippen Sie, um die Symbolleiste zu minimieren. <ul style="list-style-type: none">Die Symbolleiste wird zu einer Taste , die Sie antippen können, um sie wieder zu erweitern.
2 Stiftmodus	Sie können mit dem Schreiben oder Zeichnen auf dem Whiteboard beginnen. <ul style="list-style-type: none">Wenn dieser Modus ausgewählt ist, können Sie diese Taste erneut antippen, um den Stifttyp, die Dicke und die Farbe einzustellen.
3 Erase Mode	Sie können das Geschriebene auf dem Whiteboard löschen. <ul style="list-style-type: none">Wenn dieser Modus ausgewählt ist, können Sie durch erneutes Tippen auf diese Taste die Stärke des Radiergummis einstellen oder den gesamten Inhalt der aktuellen Rolle löschen.
4 Control Mode	Wählen Sie ein Objekt auf dem Whiteboard aus, indem Sie es antippen oder einen Rahmen darum ziehen. Dann können Sie das ausgewählte Objekt duplizieren, löschen, verschieben, drehen oder die Größe ändern. Sie können auch im Internet nach dem ausgewählten Artikel suchen.
5 Rückgängig / Wiederholen	Machen Sie die letzte Aktion rückgängig oder wiederholen Sie sie. <ul style="list-style-type: none">Die Option Rückgängig machen oder Wiederholen wird zurückgesetzt, sobald Sie die Seite durch Hinzufügen, Löschen oder Verschieben bearbeiten. Sie können bis zu 20 Aktionen rückgängig machen oder wiederholen.

Name	Beschreibung
6 Zuschneiden-Tool	Wählen Sie den gewünschten Bereich aus, um ihn zu kopieren und zu bearbeiten. Sie können den ausgewählten Bereich auch per E-Mail versenden oder ausdrucken.
7 Formen automatisch korrigieren	Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden gezeichnete Objekte automatisch als Polygone erkannt und an saubere, geometrische Formen angepasst.
8 Geometrie-Tools	Verwenden Sie mathematische Werkzeuge, um geometrische Konstruktionen zu erstellen und Messungen vorzunehmen.
9 Sticky Notes	Sie können Sticky Notes auf dem Whiteboard hinzufügen.
10 Lokale Suche	Sie können die auf dem Whiteboard geschriebenen Texte durchsuchen.
11 Menü	<p>Tippen Sie, um weitere verfügbare Optionen im Menü zu sehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neu: Erstellen Sie eine neue Sammlung. • Öffnen: Öffnet eine gespeicherte Sammlung. • Speichern: Speichern Sie die aktuelle Sammlung. • Speichern als: Speichert die aktuelle Sammlung unter einem neuen Namen. • Formulare: Ändern Sie das Hintergrundformat. • Bild einfügen: Fügt ein Bild ein, das im Ordner „Heruntergeladene Dateien“ gespeichert ist. • Seiten: Sie können eine Seite hinzufügen/löschen oder durch die Seiten der aktuellen Sammlung navigieren. • Sperren: Sie können eine PIN festlegen und die Sammlung speichern, um den Inhalt der Sammlung zu schützen. <ul style="list-style-type: none"> - Sie werden aufgefordert, die PIN einzugeben, wenn Sie die gesperrten Sammlungen öffnen. • Exportieren unter: Sie können die aktuelle Sammlung auf ein Handy, per E-Mail oder in den Dateibrowser exportieren. • Drucken: Sie können die aktuelle Sammlung drucken.
12 Scrolltaste	Ziehen Sie die Taste, um durch die Seiten zu scrollen.

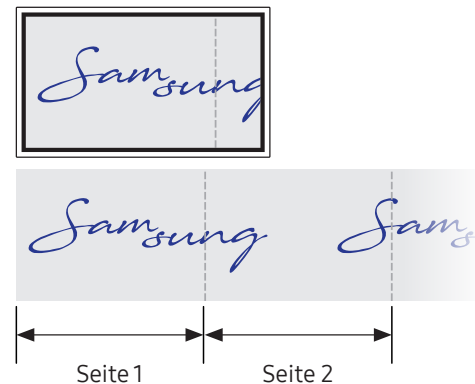
Über die „Sammlung“

- Dateien werden in diesem Gerät als „Sammlungen“ bezeichnet. Bei einer „Sammlung“ handelt es sich um eine Datei mit mehreren miteinander verknüpften Seiten.
- Eine Sammlung kann aus max. 20 verknüpften Seiten bestehen.

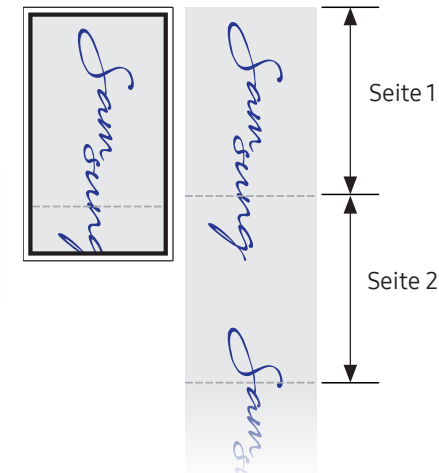
Sie können ein- oder auszoomen, indem Sie mit zwei Fingern auf dem Bildschirm drücken oder spreizen.

 Auf einem Bildschirm kann jeweils nur eine Sammlung geöffnet werden.

Querformat



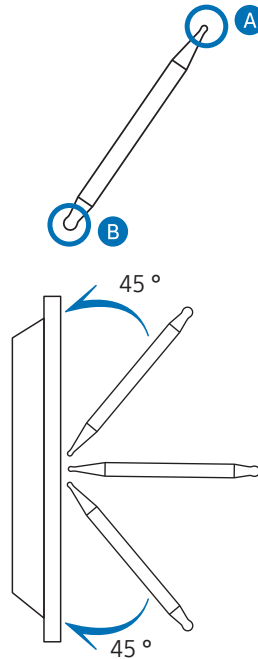
Hochformat



Zeichnen

Mit dem mitgelieferten Stift haben Sie alle nur erdenklichen gestalterischen Freiheiten.

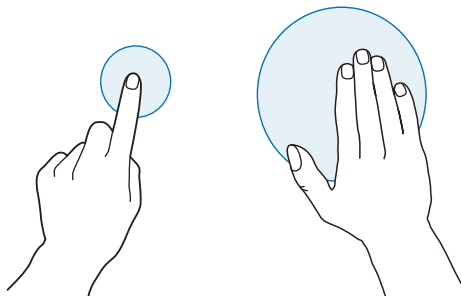
- Dünne Spitze (A): Stift
- Dicke Spitze (B): Typ der Textmarkers



- Wenn Sie die dünne Spitze verwenden und der Stift zu stark zum Bildschirm geneigt ist (innerhalb von 45 Grad, wie in der Abbildung gezeigt), kann die Ausgabe wie ein Textmarker aussehen.

Löschen

Geschriebenen Text können Sie mit Ihrem Finger oder Ihrer Handfläche löschen.

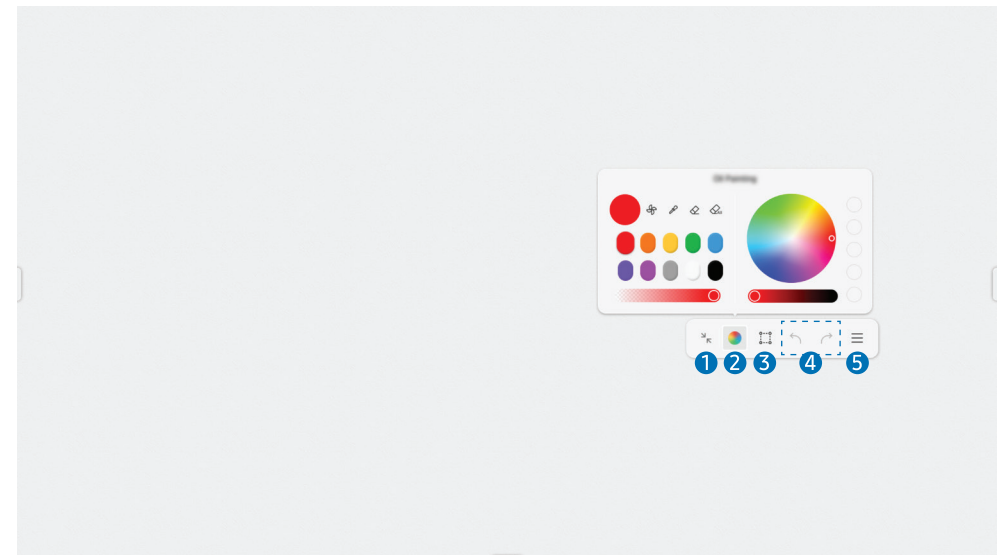








Pinsel

☰ → Menü → Flip-Grundlagen → Pinsel

Beschreibung des Hauptbildschirms

Nachdem Sie die App geöffnet haben, müssen Sie die gewünschte Art von Gemälde auswählen.



Name	Beschreibung
1 Minimieren	<p>Tippen Sie, um die Symbolleiste zu minimieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Symbolleiste wird zu einer Taste , die Sie antippen können, um sie wieder zu erweitern.
2 Palette	<p>Tippen Sie hier, um die Palette zu öffnen. Sie können die Farbe auswählen und weitere Optionen verwenden.</p> <ul style="list-style-type: none">  : Trocknen Sie die Farben, um das Mischen zu unterbinden.  : Extrahieren Sie die Farbe aus dem ausgewählten Punkt.  : Löschen Sie den ausgewählten Bereich.  ALL: Löschen Sie den gesamten Inhalt.
3 Wählen	<p>Wählen Sie den Bereich aus, den Sie aufzeichnen, per E-Mail versenden oder ausdrucken möchten.</p>
4 Rückgängig / Wiederholen	<p>Machen Sie die letzte Aktion rückgängig oder wiederholen Sie sie.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Option Rückgängig machen oder Wiederholen wird zurückgesetzt, sobald Sie die Seite durch Hinzufügen, Löschen oder Verschieben bearbeiten. <p> Sie können bis zu 5 Aktionen rückgängig machen oder wiederholen.</p>
5 Menü	<p>Tippen Sie, um weitere verfügbare Optionen im Menü zu sehen.</p>

Menübeschreibungen

Name	Beschreibung
Neu	Erstellen Sie eine neue Leinwand.
Öffnen	Sie können die gespeicherte Leinwand öffnen.
Speichern	Speichern Sie die aktuelle Leinwand.
Speichern als	Speichert die aktuelle Sammlung unter einem neuen Namen.
Bild einfügen	Fügt ein Bild ein, das im Ordner „Heruntergeladene Dateien“ gespeichert ist.
Sperrern	<p>Sie können eine PIN festlegen und die Leinwand speichern, um den Inhalt der Sammlung zu schützen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sie werden aufgefordert, die PIN einzugeben, wenn Sie die gesperrte Leinwand öffnen.
Exportieren unter	Sie können die aktuelle Leinwand auf ein Handy, per E-Mail oder in den Dateibrowser exportieren.
Drucken	Sie können die aktuelle Leinwand drucken.

Internet

☰ → Menü → Flip-Grundlagen → Internet

Verbinden Sie das Netzwerk, um das Gerät mit dem Internet zu verbinden, ähnlich wie bei dem Zugriff auf das Internet von einem Computer aus.

Das Browserfenster aufnehmen, neu positionieren oder im Vollbildmodus anzeigen.

✎ Es kann sein, dass eine bestimmte Seite aufgrund von Kompatibilitätsproblemen nicht angezeigt wird oder nicht funktioniert.

Lesen, bevor Sie die Funktion Internet verwenden

Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie die Funktion **Internet** verwenden.

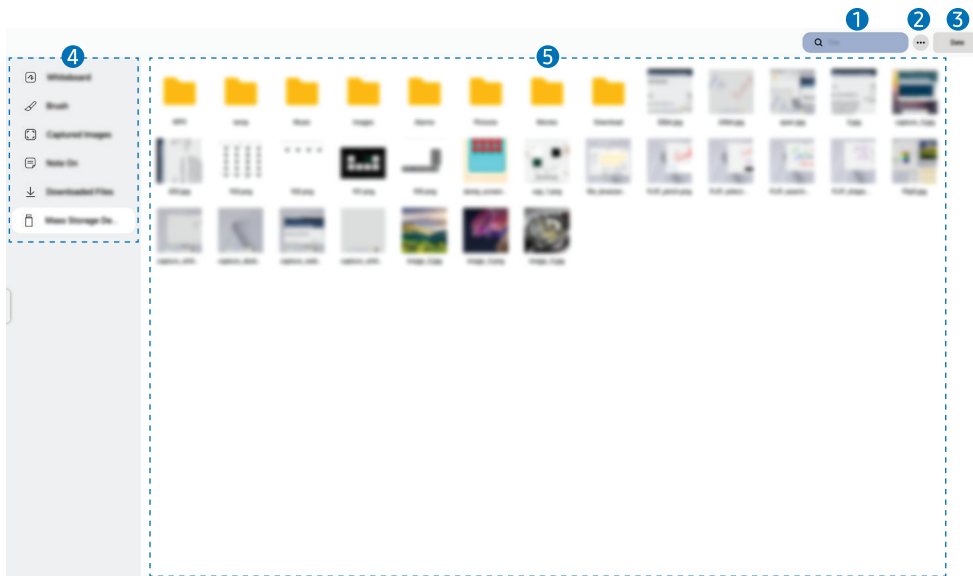
- Das Herunter- und Hochladen von Dateien wird unterstützt.
- Die Funktion **Internet** ist möglicherweise nicht in der Lage, auf bestimmte Websites zuzugreifen, einschließlich Websites, die von bestimmten Unternehmen betrieben werden.
- Flip unterstützt die Wiedergabe von Flash-Videos nicht.
- E-Commerce für Online-Käufe wird nicht unterstützt.
- ActiveX wird nicht unterstützt.
- Es wird nur eine begrenzte Anzahl von Schriftarten unterstützt. Manche Symbole und Zeichen werden möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Die Reaktion auf Remote-Befehle und die daraus resultierende Bildschirmanzeige können sich verzögern, während eine Webseite geladen wird.
- Das Laden einer Webseite kann sich je nach Status der beteiligten Systeme verzögern oder ganz aussetzen.
- Kopieren und Einfügen werden nicht unterstützt.
- Beim Verfassen einer E-Mail oder einer einfachen Nachricht sind bestimmte Funktionen wie die Schriftgröße und die Farbauswahl möglicherweise nicht verfügbar.
- Es gibt eine Grenze für die Anzahl der Lesezeichen und die Größe der Protokolldatei, die gespeichert werden können.
- Die Anzahl der Fenster, die gleichzeitig geöffnet werden können, ist begrenzt.
- Die Geschwindigkeit beim Browsen im Web hängt von den Netzwerkbedingungen ab.

- Der Browserverlauf wird in der zeitlichen Reihenfolge vom neuesten zum ältesten gespeichert und die ältesten Einträge werden zuerst überschrieben.
- Je nach Art der unterstützten Video-/Audio-Codecs sind bestimmte HTML5-Video- und Audiodateien möglicherweise nicht abspielbar.
- Videoquellen von PC-optimierten Streaming-Anbietern werden auf unserem proprietären Browser **Internet** möglicherweise nicht richtig wiedergegeben.

File Browser

☰ → Menü → Flip-Grundlagen → File Browser

Beschreibung des Hauptbildschirms



Name	Beschreibung
1 Suchen	Sie können nach Dateien suchen, die den eingegebenen Text enthalten.
2 Mehr	Mehr: Sie können Ansichtsmodus ändern oder in den Modus Bearbeiten wechseln. <ul style="list-style-type: none">Ansichtsmodus: Sie können das Layout der Dateianzeige zwischen Ansicht Liste und Gitter umschalten. Ansichtsmodus kann für jede Kategorie unterschiedlich eingestellt werden.Bearbeiten: Sie können Dateien auswählen und löschen, kopieren oder verschieben.
3 Sortieroption	Sie können Dateien nach Datum, Name oder Typ in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge sortieren.
4 Kategorien	Sie können die in jeder Kategorie enthaltenen Dateien überprüfen.
5 Ordner/Dateien	Sie können Ordner und Dateien innerhalb der ausgewählten Kategorie anzeigen.

SMARTVIEW+

Sie können den freigegebenen Bildschirm von Ihrem PC, Handy oder Tablet aus anzeigen. Stellen Sie sicher, dass Ihr PC, Ihr Mobilgerät und Ihr Tablet mit demselben Netzwerk wie Flip verbunden sind.

☰ → Menü → Flip-Grundlagen → SMARTVIEW+



Leitfaden für Verbindungen

Verbindungsliste

- Öffnen Sie **SMARTVIEW+** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um eine Verbindung mit dem gewünschten Gerät herzustellen.
- ✎ Die Installation des Zertifikats ist für den PC-Client erforderlich. Sie können das Zertifikat von der URL herunterladen, die auf dem Startbildschirm von **SMARTVIEW+**.
- ✎ Sie erhalten möglicherweise eine Sicherheitswarnung, wenn Sie versuchen, Flip **SMARTVIEW+** auf Ihrem PC-Client-Browser aufzurufen, ohne dass das Zertifikat installiert ist. Klicken Sie im Browser auf „Erweitert“, um die Seite aufzurufen, und Sie können das Zertifikat installieren. (Diese Anweisung gilt möglicherweise nicht für alle Browser).
- ✎ Wenn das Bildseitenverhältnis des Client-Geräts vom Flip abweicht, überträgt das Client-Gerät möglicherweise einen teilweise abgeschnittenen Bildschirm. Möglicherweise sehen Sie auf Flip ein teilweise abgeschnittenes Bild des Bildschirms des Client-Geräts, da es entsprechend dem vom Client-Gerät empfangenen Signal angezeigt wird.
- ✎ **SMARTVIEW+** unterstützt die folgenden Browser; es kann jedoch sein, dass die Browser auf einigen Geräten nicht richtig funktionieren.
 - Web-Browser: Chrome 72 oder höher, Safari 13 oder höher, Edge 79 oder höher, FireFox 66 oder höher
 - PC: Windows, Mac OS, ChromeOS
 - Die folgenden Einstellungen werden für eine optimierte Bildschirmfreigabe mit **SMARTVIEW+** empfohlen.
 - Verwenden Sie den Firefox-Browser.
 - Stellen Sie das Bildseitenverhältnis des Client-Geräts und die Bildschirmorientierung auf dasselbe wie beim Flip ein. (Beispiel: PC – Querformat, Flip – Querformat)
- ✎ Sie können die SAMSUNG SIGNAGE MOBILE App (Samsung Flip) aus dem Play Store, App Store und Galaxy Store herunterladen und installieren.
 - Handy: iOS(12 oder höher), Android(9 oder höher)
- ✎ Nachdem Sie das Client-Gerät mit Flip verbunden haben, müssen Sie eine Freigabeoption aus dem Vollbild, dem App-Bildschirm oder der Browser-Registerkarte auswählen, um die Freigabe Ihres Bildschirms zu starten.

Apps

☰ → Menü → Flip-Grundlagen → Apps

Verwalten und aktualisieren Sie Ihre Apps. Um das APPS-Menü zu nutzen, erklären Sie sich bitte mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Prüfen Sie die Detailinformationen der App und installieren Sie sie neu, wenn sie nicht richtig funktioniert.



Kapitel 06

Extras

☰ → Menü → Extras

Block Screen

☰ → Menü → Extras → Block Screen



Die Funktion **Block Screen** überdeckt den aktuellen Bildschirm mit einem Jalousieeffekt, um den Bildschirminhalt zu verbergen.

- Um die Funktion **Block Screen** zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **Power**.

Aufzeichnen

☰ → Menü → Extras → Aufzeichnen

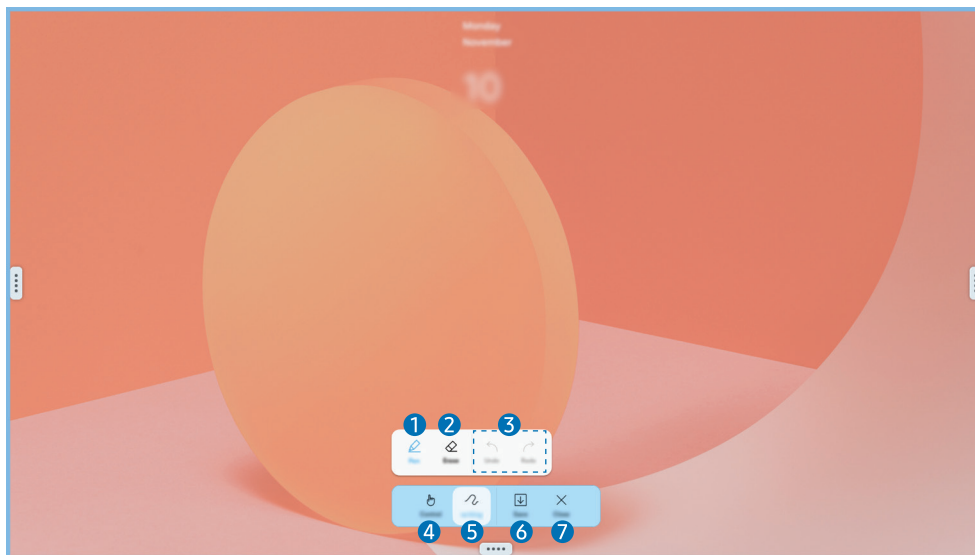


Mit der Funktion **Aufzeichnen** können Sie einen bestimmten Bereich oder den gesamten Bildschirm aufnehmen.

- Wenn das Auswahlfeld erscheint, ziehen Sie die Kreise um das Feld herum, um dessen Größe zu ändern, und tippen Sie auf **Auswahl**, um den ausgewählten Bereich aufzunehmen.
- Tippen Sie auf **Vollbildschirm**, um den gesamten Bildschirm aufzunehmen.
- Tippen Sie auf **X**, um die Funktion zu beenden.
- ✎ Nach dem Aufzeichnen des Bildschirms erscheint das Bild kurz in der unteren rechten Ecke. Sie können auf das Bild tippen, um es in einem neuen Fenster zu öffnen.
- ✎ Die aufgezeichneten Bilder werden automatisch gespeichert und können später in ☰ → Menü → Flip-Grundlagen → File Browser → **Aufgenommene Bilder** angesehen werden.

Notiz ein

☰ → Menü → Extras → Notiz ein

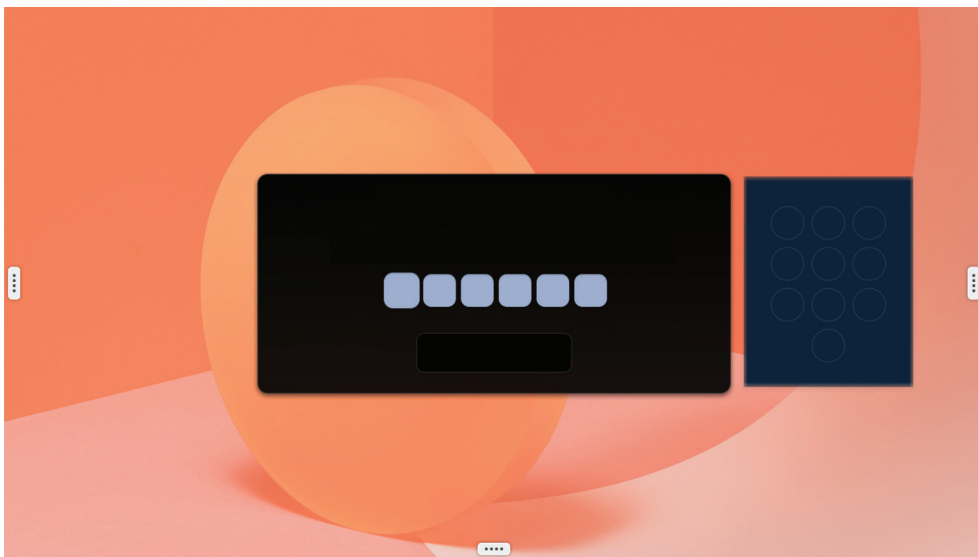


Fügen Sie eine Ebene über dem Bildschirm hinzu, um darauf zu schreiben oder zu zeichnen. Dies kann nützlich sein, um für Inhalte aus einer externen Quelle eine Notiz hinzuzufügen.

Name	Beschreibung
1 Stift	Sie können mit dem Schreiben oder Zeichnen auf der Notiz-Ebene beginnen. <ul style="list-style-type: none">Wenn dieser Modus ausgewählt ist, können Sie diese Taste erneut antippen, um den Stifttyp, die Dicke und die Farbe einzustellen.
2 Löschen	Sie können das Geschriebene auf dem Whiteboard löschen. <ul style="list-style-type: none">Wenn dieser Modus ausgewählt ist, können Sie diese Taste erneut antippen, um die Dicke des Radiergummis einzustellen oder den gesamten Inhalt der Notiz-Ebene zu löschen.
3 Rückgängig / Wiederholen	Machen Sie die letzte Aktion rückgängig oder wiederholen Sie sie.
4 Steuern	Sie können den Inhalt unterhalb der Notizebene steuern.
5 Schreiben	Schreiben oder zeichnen Sie auf der Notizebene, ohne die darunter liegenden Inhalte zu beeinflussen.
6 Speichern	Sie können die Notiz als aufgezeichnetes Bild speichern.
7 Schließen	Sie können die Notiz schließen.

Touch-Steuer.Sperre

☰ → Menü → Extras → Touch-Steuer.Sperre



Die Funktion **Touch-Steuer.Sperre** deaktiviert alle Berührungseingaben auf dem Bildschirm, um eine unbeabsichtigte Bedienung zu verhindern.

- Wenn die Funktion aktiviert ist, geben Sie die registrierte PIN ein, um den Bildschirm zu sperren.
- Zum Entsperren berühren und halten Sie eine beliebige Stelle des Bildschirms, bis die Meldung zum Entsperren erscheint. Tippen Sie dann auf **OK** und geben Sie die PIN erneut ein, um die Sperre zu deaktivieren.


Bildschirmfreigabe

☰ → Menü → Extras → Bildschirmfreigabe



Geben Sie Ihren Bildschirm über eine kabelgebundene oder drahtlose Verbindung für ein anderes Gerät frei.

- ✎ Um die Funktion **Bildschirmfreigabe** zu beenden, tippen Sie auf die Taste **Bildschirmfreigabe** am unteren Rand des Bildschirms und dann auf **Verbindung trennen**.


Freigabe über eine HDMI-Kabelverbindung

- 1 Verbinden Sie ein HDMI-Kabel mit dem HDMI -Anschluss des externen Bildschirms.
- 2 Tippen Sie auf ☰ → Menü → Extras → Bildschirmfreigabe → Kabel.
 - Wenn der HDMI -Anschluss mit einer externen Anzeige verbunden und **Bildschirmfreigabe** nicht aktiviert ist, führt der Anschluss eines PCs an den HDMI  (WM55FX/WM65FX) oder HDMI  1 (WM75FX/WM85FX) Anschluss dazu, dass das Gerät den PC-Bildschirm anzeigt, anstatt seinen eigenen Bildschirm auf der externen Anzeige auszugeben.
- 3 Tippen Sie auf **Freigeben**, um die Freigabe des Bildschirms auf der Anzeige des externen Geräts zu starten.
 - ✎ Diese Funktion unterstützt nur UHD (50 Hz/60 Hz) und FHD (50 Hz/60 Hz). Einige Geräte unterstützen je nach verbundener externer Anzeige möglicherweise keine 50 Hz.
 - ✎ Der Bildschirm kann ein- oder zweimal blinken, wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung herstellen oder wenn sich der Status der Quelle ändert.
 - ✎ Wenn der Bildschirm nicht mit Ihrem externen Gerät geteilt wird, ändern Sie die Bildschirmauflösung. (☰ → Menü → Extras → Einstellungen → Bild → **Auflösung der Bildschirmfreigabe (kabelgebunden)**)
 - Wenn der UHD- oder FHD1-Ausgang auf dem externen Gerät aufgrund von Kompatibilitätsproblemen nicht verfügbar ist, stellen Sie **Auflösung der Bildschirmfreigabe (kabelgebunden)** auf **FHD2** ein.
 - ✎ Die Funktion **Bildschirmfreigabe** ist für die direkte Verbindung mit Samsung-Bildschirmgeräten über ein HDMI-Kabel optimiert.

Freigabe über eine drahtlose Verbindung

- 1 Tippen Sie auf  → **Menü** → **Extras** → **Bildschirmfreigabe** und wählen Sie dann das Gerät, für das Sie den Bildschirm freigeben möchten.
 -  Die Funktion **Bildschirmfreigabe** funktioniert am besten, wenn Sie FLIP im Querformat verwenden. Die Geräte müssen die **Bildschirmspiegelung** unterstützen, um den gemeinsamen Bildschirm zu empfangen und anzuzeigen.
- 2 Tippen Sie auf **Freigeben**, um die Freigabe des Bildschirms auf der Anzeige des externen Geräts zu starten.

Freigabe über Apple AirPlay

-  Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustimmen.


Verbinden Sie Ihr FLIP und Ihr iPhone, iPad oder Mac mit demselben AP.






Einstellungen








Verbinden



☰ → Menü → Extras → Einstellungen → Verbinden


2.	3.	Beschreibung
Netzwerk		Konfigurieren Sie das Netzwerk Ihres Geräts.
	Netzwerkstatus	Zeigen Sie Ihr aktuelles Netzwerk und den Internetstatus an.
	Netzwerkeinstellungen	Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen, um eine Verbindung mit dem verfügbaren Netzwerk herzustellen.
	Netzwerk zurücksetzen	Alle Netzwerkeinstellungen auf Werkseinstellungen zurücksetzen.
Externe Geräteverwaltung	Anynet+ (HDMI-CEC)	<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie HDMI-CEC.</p> <p>Anynet+ ist eine Funktion, mit der Sie alle angeschlossenen Samsung-Geräte mit Anynet+-Unterstützung über Ihre Samsung-Gerätefernbedienung steuern können. Das Anynet+-System kann nur mit Samsung-Geräten mit der Anynet+-Funktion verwendet werden. Überprüfen Sie, ob auf Ihrem Samsung-Gerät ein Anynet+-Logo vorhanden ist, um sicherzugehen, dass Ihr Gerät diese Funktion unterstützt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie können Anynet+-Geräte nur über die Gerätefernbedienung steuern, nicht über die Tasten am Gerät.• Die Gerätefernbedienung funktioniert unter bestimmten Umständen nicht. Wählen Sie das Anynet+-Gerät erneut aus, wenn dieses Problem auftritt.• Anynet+ kann verwendet werden, wenn das AV-Gerät, das Anynet+ unterstützt, im Standby-Modus oder eingeschaltet ist.• Im PIP-Modus funktioniert Anynet+ nur, wenn als primärer Bildschirm ein AV-Gerät angeschlossen ist. Anynet+ funktioniert nicht, wenn das AV-Gerät als sekundärer Bildschirm angeschlossen ist.• Anynet+ unterstützt maximal 12 AV-Geräte. Beachten Sie, dass Sie bis zu 3 Geräte des gleichen Typs verbinden können.
	Bluetooth devices	Sie können ein neues Bluetooth-Gerät hinzufügen oder die Einstellungen eines verbundenen Geräts ändern.
	Tastatur und Maus	Sie können die Einstellungen der Eingabegeräte (Tastatur und Maus) konfigurieren, die mit dem Gerät verbunden sind.
	Geräteverbindungsmanager	Lassen Sie zu, dass Geräte in Ihrem Netzwerk, z. B. Smartphones und Tablets, Inhalte mit Ihrem Gerät teilen.

2.	3.	Beschreibung
Externe Geräteverwaltung	USB-Anschluss einrichten	Sie können auswählen, ob Sie Geräte verwenden möchten, die mit den USB-Anschlüssen an der Rückseite des Geräts oder mit den USB-Anschlüssen eines externen Geräts verbunden sind, das mit dem Gerät verbunden ist.
Apple AirPlay Settings		Verwenden Sie AirPlay, um mühelos Videos, Musik und Fotos von Ihrem iPhone, iPad oder Mac auf Flip zu übertragen.
Erweiterte Einstellungen	E-Mail	<p>Richten Sie ein E-Mail-Konto für das Senden von E-Mails ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • SMTP-Servername: SMTP-Serveradresse • SMTP-Portnummer: SMTP-Serverport • SSL/TLS: Aktivieren oder deaktivieren von SSL/TLS • Absenderauthentifizierung: Wählen Sie den Authentifizierungsmodus aus, wenn Sie E-Mails versenden <ul style="list-style-type: none"> - Persönliches Konto / Standardkonto / Personal (LDAP) Account • Standardkonto: SMTP-Standardkonto • Passwort: Passwort für das SMTP-Standardkonto • E-Mail des Senders: E-Mail-Adresse des Absenders • Empfängeradresse: Nach erfolgreichem E-Mail-Versand, wählen Sie Optionen zur Verwaltung von E-Mail-Kontakten aus <ul style="list-style-type: none"> - Automatisch speichern / Nicht speichern / Alle löschen • Lokales Adressbuch: Importieren Sie Kontakte von einem USB-Gerät oder löschen Sie sie. <ul style="list-style-type: none"> - Importieren / Entfernen <p> Weitere Informationen finden Sie unter „Importieren von Kontakten aus dem Lokales Adressbuch“.</p>

2	3.	Beschreibung
Erweiterte Einstellungen	Druckserver	<p>Richten Sie Druckserver ein, um die Druckfunktion zu verwenden.</p> <p> Weitere Informationen finden Sie unter „Drucken“.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit Server verbinden <ul style="list-style-type: none"> - Auto: Zeigen und wählen Sie einen im Netzwerk verfügbaren Druckserver aus einer Liste von Server-IP-Adressen der PCs aus, auf denen Flip Printing Software installiert ist. - Manuell: Geben Sie die Adresse Server-IP und die Nummer Server Port des PCs ein, auf dem die Flip-Drucksoftware installiert ist. • Server-IP: Geben Sie die Adresse Server-IP des PCs ein, auf dem die Flip-Drucksoftware installiert ist. • Server Port: Geben Sie die Nummer Server Port des PCs ein, auf dem die Flip-Drucksoftware installiert ist.
	Netzlaufwerk	<p>Bearbeiten oder fügen Sie Netzlaufwerkkonten hinzu. Wenn Sie keine Verbindung zum Netzlaufwerk herstellen können, aktualisieren Sie SAMBA des PCs auf die neueste Version.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konto hinzufügen: Fügen Sie neue Netzlaufwerkkonten hinzu. Dem Netzlaufwerk kann nur Samba hinzugefügt werden. <p> SAMBA 2.0 oder später wird unterstützt. Wenn Sie keine Verbindung zum Netzlaufwerk herstellen können, aktualisieren Sie SAMBA auf die neueste Version.</p> <p> Um ein Netzlaufwerkskonto zu registrieren, müssen Sie Adresse, Benutzername und Passwort eingeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Adresse: //IP-Adresse des Computers/Name des freigegebenen Ordners <ul style="list-style-type: none">  Bei der Eingabe einer Adresse muss unbedingt das Zeichen / anstatt von W oder \ verwendet werden. Beispiel: Wenn Sie einen Ordner mit dem Namen „freigegebenerOrdner“ auf einem PC mit der IP-Adresse 12.34.56.789 freigeben, müssen Sie als Adresse „//12.34.56.789/freigegebenerOrdner“ eingeben. - Benutzername: Ein Windows-Konto mit Berechtigungen für den freigegebenen Ordner <ul style="list-style-type: none">  Bei der Eingabe einer Domäne muss unbedingt das Zeichen W oder \ verwendet werden. Beispiel: DomänennameWWindowskonto - Passwort: Das für Ihr Windows-Konto eingestellte Passwort <ul style="list-style-type: none"> • Konto bearbeiten: Bearbeiten Sie die Netzlaufwerk-Konten.

2.	3.	Beschreibung
Erweiterte Einstellungen	LDAP	<p>Stellen Sie LDAP-Verbindungen ein oder konfigurieren Sie verbundene LDAP-Abfragen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • LDAP-Verbindung einrichten Konfigurieren Sie eine neue LDAP-Verbindung. <ul style="list-style-type: none"> - LDAP verwenden: Verwendung von LDAP oder nicht - Einrichtungswert importieren: Kann die folgenden Einstellungen aus der auf dem USB-Stick gespeicherten LDAPConnectionConfig.txt abrufen (Passwort ausgeschlossen) <ul style="list-style-type: none">  Weitere Informationen finden Sie unter „So erstellen Sie eine Textdatei zur Verwendung von LDAP“. - Authentifizierungstyp: Kerberos, Anonym oder Standard, je nachdem, was vom LDAP-Server unterstützt wird - Kennung: DN (Distinguished Name) von Kennung, der im LDAP-Server verwendet wird <ul style="list-style-type: none">  Das Format Kennung stimmt mit dem DN-Format von LDAP überein (z. B. cn=admin, dc=myldap, dc=com). - Passwort: Passwort, das zur Authentifizierung des LDAP-Servers verwendet wird. - Serveradresse: IP oder URL des LDAP-Servers - Serverportnummer: Portnummer des LDAP-Servers - Basis-DN: Basis-DN, der bei der Verbindung von LDAP für die Suche im DIT (Directory Information Tree) verwendet werden soll - SSL/TLS: Verwendung von SSL/TLS oder nicht <ul style="list-style-type: none">  Wenn SSL/TLS auf Verwenden eingestellt ist, ist die verschlüsselte Datenübertragung aktiviert. - Nicht vertrauenswürdige Zertifikate verwenden: Erlauben oder nicht Nichterlauben von vertrauenswürdigen Zertifikaten. <ul style="list-style-type: none">  Das folgende Menü wird aktiviert, wenn Sie Authentifizierungstyp auf Kerberos einstellen. <ul style="list-style-type: none">  Kerberos-Realm: Kerberos Realm-Daten  KDC-Host: URL des KDC-Host  KDC-Anschluss: Portnummer des KDC-Host

2.	3.	Beschreibung
Erweiterte Einstellungen	LDAP	<ul style="list-style-type: none"> • LDAP-Abfragekonfiguration Stellen Sie die Abfrage für das verbundene LDAP ein. <ul style="list-style-type: none"> - UID: Ändern Sie die Benutzer-UID, die in LDAP verwendet wird. - E-Mail: Ändern Sie die E-Mail, die in LDAP verwendet wird. - Name: Ändern Sie den Benutzernamen (allgemeiner Name), der in LDAP verwendet wird. - Nachname: Ändern Sie den Nachnamen des Benutzers, der in LDAP verwendet wird. - Position: Ändern Sie den Titel, der in LDAP verwendet wird. - Firmenname: Ändern Sie den Firmennamen, der in LDAP verwendet wird. - Abteilung: Ändern Sie den Abteilungsnamen, der in LDAP verwendet wird. - Benutzerdefinierte Abfrage verwenden: Ruft die benutzerdefinierte Abfrage aus der Datei „LDAPQuery.txt“ (Groß-/Kleinschreibung beachten) vom USB-Speicher ab. <p> Weitere Informationen finden Sie unter „So erstellen Sie eine Textdatei zur Verwendung von LDAP“.</p> <p> Wenn die Zuordnung nicht passt, enthält das Suchergebnis nicht die Attribute.</p>
	Servernetzwerkeinstellungen	<p>Richten Sie Ihre Servernetzwerkverbindung und die damit verbunden Funktionen ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit Server verbinden: Verbinden mit MagicInfo-Server. • Serverzugriff: Zugang zum MagicInfo-Server erlauben oder verbieten. • Proxyserver: Stellen Sie Ihre Proxyserver-Verbindung und damit zusammenhängende Funktionen ein.
	Zertifikatsverwaltung	<p>Verwalten Sie die Zertifikat-Dateien für dieses Gerät.</p> <ul style="list-style-type: none"> • App-Zertifikat: Ansicht und Verwaltung der auf diesem Gerät installierten Anwendungszertifikate. Schließen Sie ein USB-Laufwerk mit den Zertifikaten an, die auf diesem Gerät installiert werden sollen. • Netzwerkzertifikat: Verwaltung der auf diesem Gerät installierten Zertifikate. Schließen Sie ein USB-Laufwerk mit den Zertifikaten an, die auf diesem Gerät installiert werden sollen.
	802.1x-Kabelverbindung	<p>Um die Funktion 802.1x-Kabelverbindung zu aktivieren, stellen Sie sie auf Ein ein.</p>

2.	3.	Beschreibung
Erweiterte Einstellungen	UEM-Einstellung	<p>Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Verbindung mit dem UEM-Server (Unified Endpoint Management) einschließlich Crestron.</p> <p>Geben Sie die erforderlichen Informationen gemäß der Anleitung für den Server ein, mit dem Sie sich verbinden möchten.</p> <p> Die Geräteinformationen werden an den UEM-Server gesendet, während seine Verbindung aufrechterhalten wird. Wenn Sie die Einstellungen zurücksetzen, kann die Konfiguration gelöscht und die Verbindung deaktiviert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Crestron <p>Konfigurieren Sie die Verbindungseinstellungen des Crestron-Servers und verbinden Sie sich mit dem Server, indem Sie die Taste Speichern drücken.</p> <ul style="list-style-type: none"> - XiO Verbinden Sie sich mit dem XiO-Server, und die Standard-URL des Betriebssystems wird im Voraus eingegeben. Wenn Sie sowohl XiO als auch einen anderen Crestron-Server gleichzeitig anschließen möchten, verbinden Sie sich zuerst mit dem XiO-Server und dann mit dem anderen Crestron-Server-Typ. - Control System Verbinden Sie den Kontrollsystemserver, dessen Konfiguration durch Serveradresse, Port, IP-ID eingestellt wird Die Funktion zur automatischen Erkennung von Crestron wird von der Option Automatische Erkennung unterstützt. Die sichere Verbindung wird durch die Einstellung Sichere Verbindung, Authentifizierungs-ID, Authentifizierungspasswort unterstützt. Wenn Sie Zertifikat verifizieren auf aus einstellen, wird die Zertifikatsüberprüfung während der sicheren Verbindung übersprungen. Ein Zertifikat kann auf dem Gerät installiert werden durch Verbinden → Erweiterte Einstellungen → Zertifikatsverwaltung → App-Zertifikat. - VC-4 Verbinden Sie den VC-4-Server, dessen Konfiguration durch Serveradresse, Port, IP-ID, Room ID eingestellt wird Die Funktion zur automatischen Erkennung von Crestron wird von der Option Automatische Erkennung unterstützt. Die sichere Verbindung wird durch die Einstellung Sichere Verbindung, Authentifizierungs-ID, Authentifizierungspasswort unterstützt. Wenn Sie Zertifikat verifizieren auf aus einstellen, wird die Zertifikatsüberprüfung während der sicheren Verbindung übersprungen. Ein Zertifikat kann auf dem Gerät installiert werden durch Verbinden → Erweiterte Einstellungen → Zertifikatsverwaltung → App-Zertifikat.

2.	3.	Beschreibung
Erweiterte Einstellungen	UEM-Einstellung	<ul style="list-style-type: none"> - Fusion Wenn Sie Ausgehende Verbindung auf ein einstellen, wartet Ihr Gerät auf eine Verbindung mit dem Fusion-Server. Wenn Sie Ausgehende Verbindung als aus einstellen, dann verbinden Sie den Fusion-Server, dessen Verbindungskonfiguration durch Serveradresse, Port eingestellt ist. Die Option der sicheren Verbindung wird durch die Einstellung Sichere Verbindung nur für Ausgehende Verbindung aus unterstützt. • UEM-Status Sie können den aktuellen Betriebsstatus der UEM-App einsehen oder die Einstellungen zurücksetzen, indem Sie die Taste Zurücksetzen drücken.
	Eigendiagnose	Sie können ein gewünschtes Element auswählen und eine Eigendiagnose durchführen.
	SmartThings-Einstellungen	Zeigt einen QR-Code an, der in der SmartThings App gescannt werden kann, um das Gerät zu verbinden.

Lokales Adressbuch

Importieren von Kontakten aus dem Lokales Adressbuch

Um FLIP **Lokales Adressbuch** zu verwenden, importieren Sie zunächst Kontakte aus einer CSV-Datei über ein USB-Gerät.

- 1 **LDAP verwenden:** Stellen Sie **Nicht verwenden** ein.

☰ → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Erweiterte Einstellungen** → PIN eingeben → **LDAP** → **LDAP-Verbindung einrichten** → **LDAP verwenden** → **Nicht verwenden**

- 2 Stellen Sie die Details im Menü **E-Mail** ein.

☰ → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Erweiterte Einstellungen** → PIN eingeben → **E-Mail**

- 3 Bearbeiten und speichern Sie Ihr **Lokales Adressbuch** auf einem USB-Gerät.

Erstellen Sie sich eine Kontaktliste nach folgender Struktur und speichern Sie diese im Stammverzeichnis unter dem Namen RecentSearchList.csv.

- RecentSearchList.csv Struktur (Beispiel)

emailid1@samsung.com	Name1	Level1	Team1	Company1
emailid2@samsung.com	Name2	Level2	Team2	Company2
emailid3@samsung.com	Name3	Level3	Team3	Company3

- 4 Verbinden Sie das USB-Gerät mit FLIP, um Kontakte zu importieren.

☰ → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Erweiterte Einstellungen** → PIN eingeben → **E-Mail** → **Lokales Adressbuch** → **Importieren**

✎ Das USB-Gerät und die darin enthaltenen Inhalte werden möglicherweise nicht korrekt erkannt, wenn ein USB-Verlängerungskabel verwendet wird. (USB-Hubs werden nicht unterstützt.)

✎ Entfernen Sie das USB-Gerät nicht, solange es lädt.

✎ Wenn mehr als zwei USB-Geräte angeschlossen sind, werden einige davon möglicherweise nicht erkannt.

✎ USB-Geräte, die eine höhere Betriebsleistung benötigen, müssen an den **USB-Anschluss** (1A) auf der Rückseite angeschlossen werden.

✎ Das Dateisysteme unterstützt die Formate FAT, exFAT und NTFS.

Löschen der Kontakte im Lokales Adressbuch

☰ → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Erweiterte Einstellungen** → PIN eingeben → **E-Mail** → **Lokales Adressbuch** → **Entfernen**

Drucken

Um zu drucken, müssen Sie **Druckserver** und **Zeit einstellen** einrichten.

Um **Druckserver** einzurichten, müssen das Gerät und der gewünschte Drucker und Ihr PC mit demselben Netzwerk verbunden sein.

Flip Printing Software muss ebenfalls auf dem angeschlossenen PC installiert sein.

✎ Informationen darüber, wie Sie eine Verbindung zu einem Netzwerk herstellen, finden Sie unter „**Verbinden mit einem Netzwerk**“.

✎ Sie können den **Druckserver** bei ☰ → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Erweiterte Einstellungen** → **Druckserver** einstellen.

✎ Sie können **Zeit einstellen** bei ☰ → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **System** → **Zeit** → **Zeit einstellen** einstellen.

✎ Die Flip Printing Software ist verfügbar auf der Website:

- <http://www.samsung.com/business>


- <http://www.samsung.com>

✎ Geräte, die Dateien übertragen, wie virtuelle Drucker (PDF, XPS, One note usw.) oder Faxgeräte, werden nicht unterstützt, sondern nur Drucker, die tatsächlich auf Papier drucken.

✎ Nur das Druckpapierformat A4 wird unterstützt.

Installation der Flip Printing Software

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um **Flip Printing Software** zu installieren.

 Die Installation dauert etwa 10 Minuten, variiert aber eventuell je nach Ihrer PC-Umgebung.


PC-Installationsanforderungen

- Unterstützte Betriebssysteme:
Windows 7 (32/64-Bit), Windows 10 (32/64-Bit), MAC
 -  Vergewissern Sie sich bei der Installation der Software, dass kritische Windows-Updates bereits installiert worden sind. Aktualisieren Sie Windows vor dem Setup auf die neueste Version.
 -  Vergewissern Sie sich für Windows 7, dass Service Pack 1 bereits installiert ist.


Einrichtung des Druckers

Nach der Installation der **Flip Printing Software** nehmen Sie die folgenden Einstellungen in dem auf dem Bildschirm angezeigten Menü vor.

Automatische Einrichtung

- 1 Wählen Sie das Menü  → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Erweiterte Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Druckserver** → **Mit Server verbinden** → **Auto** aus.

Manuelle Einrichtung

- 1 Wählen Sie das Menü  → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Erweiterte Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Druckserver** → **Mit Server verbinden** → **Manuell** aus, und geben Sie dann die Adresse **Server-IP** und die Nummer **Server Port** des PCs ein, auf dem die Flip-Drucksoftware installiert ist.

So erstellen Sie eine Textdatei zur Verwendung von LDAP

Die LDAP Konfiguration besteht im Wesentlichen aus vielen langen Sätzen.

Während der LDAP-Konfiguration kann FLIP über die Textdatei abgerufen werden, um Tippfehler zu vermeiden und eine Batch-Einstellung vorzunehmen.

 Bei der Eingabe des Dateinamens und des Inhalts sollte für den korrekten Betrieb auf Groß- und Kleinschreibung geachtet werden.

- Format von LDAPConnectionConfig.txt

(1) Beispiel für die Textdatei

```
User ID=cn=Manager,dc=example,dc=com
Server Address=123.456.789.012
Server Port Number=12345
Base DN=dc=samsung,dc=example,dc=com
SSL/TLS=Don't Use
Use Untrusted Certificates=Don't Use
Authentication Type=Basic
Kerberos Realm=MYLDAP.COM
KDC Host=krb1.myldap.com
KDC Port=88
```

(2) Zuweisung von Werten (VAL) für jeden Schlüssel

Kennung: Geben Sie die Kennung ein.

Serveradresse: Geben Sie die IP oder URL des LDAP-Servers ein.

Serverportnummer: Geben Sie den Port des LDAP-Servers ein.

SSL/TLS Geben Sie Verwenden oder Nicht verwenden ein.

Nicht vertrauenswürdige Zertifikate verwenden: Geben Sie Verwenden oder Nicht verwenden ein.


Authentifizierungstyp: Geben Sie Standard oder Anonym ein.

- Die folgenden drei Elemente werden hinzugefügt, wenn Sie Kerberos-Typverifizierung auswählen.

Kerberos-Realm: Füllen Sie das Kerberos-Feld aus (Beispiel: MYLDAP.LDAP)

KDC-Host: Geben Sie die KDC-Host-URL ein (Beispiel: krb1.myldap.com)

KDC-Anschluss: Geben Sie den Port des KDC Host ein (Beispiel: 88)

 Wenn Sie Kerberos-Typverifizierung wählen, verwenden Sie als Kennung anstelle der Kennung im DN (Distinguished Name)-Format die Kerberos-Originalkennung. (Beispiel: Mirko)

• Format von LDAPQuery.txt

(1) Beispiel für die Textdatei

UID=uid

Email=mail

Name=cn

Last Name=sn

Position=title

Company Name=o

Department=departmentNumber

Query=((mail=*<A>*)(cn=*<A>*))

(2) Zuweisung von Werten (VAL) für jeden Schlüssel

1) Abbildungsteil (alle Zeilen außer der letzten)

- Enthält alle Zeilen außer der letzten, in der Reihenfolge von **UID**, **E-Mail**, **Name**, **Nachname**, **Position**, **Firmenname** und **Abteilung**.
- Die Werte werden wie folgt abgebildet.
Auf der linken Seite der „=-“ Syntax steht der Name, der im Menü **LDAP-Abfragekonfiguration** (ebenfalls auf der linken Seite) zu sehen ist und den Werten auf der rechten Seite von „=-“ (den eigentlichen LDAP-Server-Attributen) zugeordnet ist.
- Sie können Attribute auswählen, um Werte zu ändern. Sie können beispielsweise die Werte der rechten Seite ändern, ohne dabei die Werte der linken Seite zu ändern.





2) Query-Teil

- <A> ist das Schlüsselwort, das für eine Suche verwendet wird.
- Die Syntax für „Benutzerdefinierte Abfrage verwenden“ entspricht der LDAP Query-Regel mit Ausnahme von <A>.
Wenn zum Beispiel im mail- oder cn-Attribut <A> enthalten ist, können Sie es wie folgt erstellen.



```
Query=((mail=*<A>*)(cn=*<A>*))
```

System

☰ → Menü → Extras → Einstellungen → System


2.	3.	Beschreibung
Barrierefreiheit	Voice Guide-Einstellungen	Diese Funktion bietet eine Sprachführung für Bildschirminformationen und Menüoptionen, um den Benutzer bei der Bedienung des Geräts zu unterstützen. Sie können diese Funktion ein- oder ausschalten und detaillierte Einstellungen wie Lautstärke , Geschwindigkeit , Pitch und TV-Hintergrundlautstärke vornehmen.
	Hoher Kontrast	Sie können diese Funktion ein- oder ausschalten, um den Kontrast der Bildelemente zu erhöhen und so Text und Menüs besser zu erkennen.  Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden einige der Menüs Barrierefreiheit deaktiviert.
	Graustufen	Sie können diese Funktion ein- oder ausschalten, um den Bildschirm auf Schwarz-Weiß umzustellen und visuelle Ablenkungen zu reduzieren.  Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden einige der Menüs Barrierefreiheit deaktiviert.
	Farben invertieren	Sie können diese Funktion ein- oder ausschalten, um die Farben von Bildelementen zu invertieren, damit Text und Menüs besser zu erkennen sind.  Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden einige der Menüs Barrierefreiheit deaktiviert.
	SeeColors-Modus	Sie können diese Funktion ein- oder ausschalten, um die Farben auf dem Bildschirm für Benutzer mit Farbfeldsichtigkeit anzupassen und die Unterscheidung von Farben zu erleichtern.  Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden einige der Menüs Barrierefreiheit deaktiviert.
	Einstellungen für Tastenwiederholung	Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Tastenwiederholung. Wenn diese Funktion aktiviert ist, verlangsamt sich die Wiederholrate für Geräte- oder Tastaturtasten, während Sie sie gedrückt halten.
	Zeit bis zur Reaktion	Legen Sie fest, wie lange Nachrichten wie Pop-ups auf dem Bildschirm bleiben, bevor Sie etwas unternehmen.
	Text und Bild verschieben	Einige Bildelemente können eingeschränkt sein, aber das kann für diejenigen hilfreich sein, die empfindlich auf Bildschirmbewegungen reagieren.
Sprache		Ändern Sie Ihre Einstellungen für Sprache .
Whiteboard und Pinsel	Automatisch speichern	Alle Daten werden automatisch gespeichert.
	Alle löschen	Löschen Sie alle Daten, einschließlich geschützte Daten, vom Gerät.
	Zeitraum für „Alle löschen“	Legen Sie ein Reset-Intervall fest, nach dem alle intern gespeicherten Daten regelmäßig gelöscht werden.


2.	3.	Beschreibung
Zeit		Verschiedene zeitbezogene Optionen konfigurieren.
	Zeit einstellen	Stellen Sie das aktuellen Datum und die Uhrzeit ein.
	Sommerzeit	Stellen Sie die Uhr auf Sommerzeit. ✎ Startdatum , Enddatum und Zeit-Offset sind nur aktiviert, wenn Sommerzeit auf Ein gesetzt ist.
PIN ändern		Die sechsstellige PIN ändern. ✎ Die voreingestellte PIN lautet 000000. ✎ Ändern Sie die PIN, um Ihr Gerät zu sichern.
Erweiterte Einstellungen	Bildschirmschoner	Konfigurieren Sie den Bildschirmschoner. Das ausgewählte Bild kann als benutzerdefinierter Bildschirmschoner verwendet werden.
	USB sperren	Richten Sie eine USB sperren ein. Nach dem Einrichten wird das Gerät neu gestartet, um die Einstellungen zu übernehmen.
	Netzwerksperre	Externen Netzwerkzugriff blockieren.
	Bildschirmüberwachungssperre	Sperren Sie die Überwachung der angezeigten Bilder durch MagicINFO Server.
	Mobilgeräte-Anschlussperre	Schränken Sie andere Geräte in Ihrem Netzwerk, wie Smartphones und Tablets, für die gemeinsame Nutzung von Inhalten mit Ihrem Flip ein.
	Ein/Aus und Energiesparen	<ul style="list-style-type: none"> • Autom. Aussch.: Wählen Sie aus, wann das Display abgeschaltet wird, nachdem für längere Zeit kein Benutzervorgang erfolgt ist. • Ausschalten bei keinem Signal/keiner Interaktion: Spart Strom, indem das Gerät ausgeschaltet wird, wenn aus keiner Quelle Eingangssignale/Berührungsinteraktionen empfangen werden. • Optimierung der Hintergrundbeleuchtung: Automatisch die Bildhelligkeit basierend auf dem Level der Umgebungshelligkeit anpassen. ✎ Diese Funktion ist nur für WM75FX/WM85FX verfügbar. • Mindesthelligkeit: Stellen Sie die Mindesthelligkeit des Displays ein. Diese Funktion funktioniert nur, wenn ihr Wert niedriger ist als der Wert, der in der Einstellung Hintergrundbel. des Menüs Bild festgelegt wurde. ✎ Diese Funktion ist nur für WM75FX/WM85FX verfügbar.
	PC-Modulleistung	Wird ein- oder ausgeschaltet, um sich mit der OPS-Stromversorgung zu synchronisieren, wenn die Stromversorgung ein- oder ausgeschaltet ist. <ul style="list-style-type: none"> • Synchr. Einschalten: Wenn der Flip eingeschaltet wird, wird das PC-Modul ebenfalls automatisch eingeschaltet. • Synchr. Ausschalten: Wenn der Flip ausgeschaltet wird, wird das PC-Modul ebenfalls automatisch ausgeschaltet. ✎ Diese Funktion ist nur für WM75FX/WM85FX verfügbar.
Remote Energiesteuerung	Schalten Sie Remote Energiesteuerung ein oder aus. Bei Aktivierung dieser Funktion bleibt die Netzwerkverbindung bestehen, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.	

2.	3.	Beschreibung
Erweiterte Einstellungen	Einstellung der Fernverwaltung	<p>Aktivieren Sie diese Funktion, um andere Geräte mit dem Flip zu verbinden und ihn fernzusteuern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fernverwaltung: Schränken Sie den Zugriff auf das Gerät von anderen Geräten über das Netzwerk ein. • Geräte-ID: Legen Sie eine eindeutige ID-Nummer fest. • PC-Verbindungskabel: Wählen Sie den Typ des Kabels, mit dem das Gerät und der PC verbunden werden. • Gesichertes Protokoll: Sichern Sie das Protokoll zwischen dem Gerät und anderen Geräten ab.
	Aufzeichnen	<p>Schalten Sie die PIP-Aufnahme ein oder aus.</p> <p> HDCP-Inhalte werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt, wenn Aufzeichnen auf Ein eingestellt ist.</p>
	Einstellung für Quellenaktivierung	<p>Legen Sie die Standardquelle (oder App) beim Einschalten des Geräts fest. Wenn Sie dies einstellen, wird entweder Sammlung oder Quelle (oder App) beim Einschalten eingeschaltet.</p>
	Wechsel der automatischen Quelle	<p>Stellen Sie Wechsel der automatischen Quelle ein. Durch Aktivieren dieser Funktion werden neu verbundene Quellen automatisch angezeigt.</p> <p> Neue Quellgeräte, die innerhalb von 20 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts angeschlossen werden, können möglicherweise nicht automatisch angezeigt werden.</p>
	Standardgröße des PIP-Bildschirms	<p>Legen Sie die Standardgröße für den PIP-Bildschirm fest.</p>
	Workspace bearbeiten	<p>Sie können in Samsung Workspace Ihre bevorzugten URLs hinzufügen.</p>
	Einrichtung starten	<p>Führen Sie die Schritte durch, die Sie auch für die Ersteinrichtung beim erstmaligen Gebrauch dieses Geräts durchgeführt haben.</p>
	Produkt klonen	<p>Exportieren Sie die Einstellungen dieses Geräts oder importieren Sie sie von anderen Geräten.</p>
Zero Touch Configuration	<p>Richten Sie das Gerät mit dem Tizen Business Manager ein. Bevor Sie Zero Touch Configuration verwenden, registrieren Sie das Gerät im Tizen Business Manager.</p>	

Bild

☰ → Menü → Extras → Einstellungen → Bild

2.	3.	Beschreibung																																		
Augenschonmodus		Sie können eine optimale Bildqualität einstellen, die zur Entspannung der Augen geeignet ist.																																		
Hintergrundbel.		Passen Sie die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung nach Ihren Vorlieben an. 100 ist die hellste Einstellung.																																		
Farbtemperatur		Stellen Sie die Farbtemperatur ein. Der Wert und die Temperatur erhöhen sich simultan, damit der blaue Farbanteil steigt. (Bereich: 2800K - 16000K)																																		
Weißabgleich	R-Gain / G-Gain / B-Gain / R-Offset / G-Offset / B-Offset / Zurücksetzen	Farbtemperatur des Bilds so einstellen, dass weiße Objekte heller erscheinen.																																		
Erweitertes Eingangssignal		<p>Erweitert den Bereich des Eingangssignals für HDMI-Verbindungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Tippen Sie auf HDMI 1 oder HDMI 2, um Erweitertes Eingangssignal für die ausgewählte Quelle ein- oder auszuschalten. <p> Unterstützt Auflösungen von bis zu 3840 x 2160 @ 60 Hz, wenn die Erweiterung Erweitertes Eingangssignal eingeschaltet ist.</p> <p>Unterstützt Auflösungen von bis zu 3840 x 2160 @ 30 Hz, wenn die Erweiterung Erweitertes Eingangssignal ausgeschaltet ist.</p> <h3>Unterstützte Auflösungen für UHD-Eingangssignale</h3> <p>Hier finden Sie die unterstützte Auflösung für UHD-Eingangssignale.</p> <ul style="list-style-type: none"> Auflösung: 3840 x 2160p, 4096 x 2160p <p>Wenn Erweitertes Eingangssignal ausgeschaltet ist.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Framerate (f/s)</th> <th>Farbtiefe / Farbabtastung</th> <th>RGB 4:4:4</th> <th>YCbCr 4:4:4</th> <th>YCbCr 4:2:2</th> <th>YCbCr 4:2:0</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>50 / 60</td> <td>8 Bit</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table> <p>Wenn Erweitertes Eingangssignal eingeschaltet ist.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Framerate (f/s)</th> <th>Farbtiefe / Farbabtastung</th> <th>RGB 4:4:4</th> <th>YCbCr 4:4:4</th> <th>YCbCr 4:2:2</th> <th>YCbCr 4:2:0</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="3">50 / 60</td> <td>8 Bit</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>10-Bit</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>12-Bit</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	Framerate (f/s)	Farbtiefe / Farbabtastung	RGB 4:4:4	YCbCr 4:4:4	YCbCr 4:2:2	YCbCr 4:2:0	50 / 60	8 Bit	-	-	-	0	Framerate (f/s)	Farbtiefe / Farbabtastung	RGB 4:4:4	YCbCr 4:4:4	YCbCr 4:2:2	YCbCr 4:2:0	50 / 60	8 Bit	0	0	0	0	10-Bit	-	-	0	0	12-Bit	-	-	0	0
Framerate (f/s)	Farbtiefe / Farbabtastung	RGB 4:4:4	YCbCr 4:4:4	YCbCr 4:2:2	YCbCr 4:2:0																															
50 / 60	8 Bit	-	-	-	0																															
Framerate (f/s)	Farbtiefe / Farbabtastung	RGB 4:4:4	YCbCr 4:4:4	YCbCr 4:2:2	YCbCr 4:2:0																															
50 / 60	8 Bit	0	0	0	0																															
	10-Bit	-	-	0	0																															
	12-Bit	-	-	0	0																															

2.	3.	Beschreibung
HDMI-Schwarzp.		Stellen Sie den Schwarzpegel ein, um die Helligkeit und den Kontrast des HDMI-Bildes zu optimieren.  Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das Gerät über ein HDMI-Kabel an ein PC angeschlossen ist und das Quellfenster geöffnet wird.
Auflösung der Bildschirmfreigabe (kabelgebunden)		Sie können die Auflösung für die gemeinsame Nutzung des Bildschirms (kabelgebunden) einstellen.
Bild zurücksetzen		Setzen Sie alle Bildeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Ton

 → Menü → Extras → Einstellungen → Ton

2.	3.	Beschreibung
Ton	Tonmodus	Wählen Sie den Tonmodus, der am besten zu Ihrer Audioumgebung passt.
	Tonausgabe	Wählen Sie den bevorzugten Lautsprecher, über den Sie den Ton Ihres Geräts wiedergeben möchten.
	Bestätigungston	Wählen Sie die Einstellung des Bestätigungstons aus, der abgespielt wird, wenn ein Menü oder eine Option ausgewählt wird.
	Balance	Passen Sie die Lautstärke der Lautsprecher an, um die Klangbalance zu optimieren.
	Equalizer	Stellen Sie die Balance zwischen Höhen und Bässen ein, um die Tonausgabe Ihres Geräts zu verbessern.
	Ton zurücks.	Stellen Sie alle Toneinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Unterstützung

☰ → Menü → Extras → Einstellungen → Unterstützung

2	3.	Beschreibung
Software-Update		Aktualisieren Sie die auf Ihrem Gerät installierte Software.
	Jetzt aktualisieren	Aktualisieren Sie die Software, indem Sie die Aktualisierungsdateien herunterladen. <ul style="list-style-type: none">- Online-Aktualisierung ✎ Diese Option erfordert eine Internetverbindung.- Aktualisierung mit einem USB-Gerät Nachdem Sie die Aktualisierungsdatei von der Samsung-Website heruntergeladen und auf einem USB-Gerät gespeichert haben, schließen Sie das USB-Gerät an das zu aktualisierende Gerät an. ✎ Vergewissern Sie sich, dass Sie die aktualisierte Datei in einem Ordner auf oberster Ebene gespeichert haben.
	Automatisches Update	Software-Updates automatisch durchführen, wenn das Gerät ausgeschaltet wird. ✎ Diese Option erfordert eine Internetverbindung.
AGBs & Datenschutz		Sie können die Bedingungen und Datenschutzbestimmungen einsehen.
Gerätepflege		Optimieren und diagnostizieren Sie den Zustand Ihres Flip. Sie können Ihren Speicherplatz überprüfen und bereinigen, Probleme diagnostizieren oder technischen Support anfordern.
Info zum Flip-Gerät		Sie können die grundlegenden Informationen über das Gerät und die Open Source-Lizenz einsehen.
Alle zurücksetzen		Mit dieser Option werden alle Elemente im Menü zurückgesetzt.

Kapitel 07

Handbuch zur Fehlerbehebung


Probleme und Lösungen














Testen Sie Ihr Gerät folgendermaßen, bevor Sie sich an das Samsung-Kundendienstcenter wenden. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Samsung-Kundendienstcenter.



Probleme mit dem Quellfenster (HDMI)	
Auf allen vier Seiten des Bildschirms befinden sich leere Stellen, wenn ein HDMI-Kabel mit dem Gerät und dem PC verbunden ist.	Die leeren Bereiche auf dem Bildschirm sind nicht auf einen Fehler des Geräts zurückzuführen.
	Die leeren Bereiche werden durch den PC oder die Grafikkarte verursacht. Um das Problem zu lösen, passen Sie das Bildformat in den HDMI-Einstellungen für die Grafikkarte an.
	Wenn die Grafikkarte im Einstellungsmenü keine Möglichkeit bietet, das Anzeigeformat zu ändern, aktualisieren Sie den Grafikkartentreiber mit der aktuellsten Version. (Wenden Sie sich an den Hersteller der Grafikkarte oder des Computers, wenn Sie erfahren möchten, wie Sie die Anzeigeneinstellungen anpassen können.)
Die Bilder auf dem Bildschirm sind verzerrt.	Überprüfen Sie das Anschlusskabel. Die Kompatibilität ist nicht garantiert, wenn Sie ein Kabel verwenden, das nicht von Samsung bereitgestellt wurde.
Das Bild ist unscharf. Das Bild ist verschwommen.	Stellen Sie Auflösung und Frequenz auf die empfohlenen Werte ein.
Das Bild ist verwackelt oder zittert.	Überprüfen Sie, ob die Auflösung und Frequenz des PCs sowie der Grafikkarte auf einen mit dem Gerät kompatiblen Bereich eingestellt sind. Ändern Sie dann bei Bedarf die Bildschirmeinstellungen, indem Sie auf „ Voreingestellte Timing-Modi “ klicken.
Auf dem Bildschirm bleiben Schatten oder Nachbilder zurück.	
Die weiße Farbe wird nicht korrekt angezeigt.	Gehen Sie zu Bild und passen Sie die Einstellungen Weißabgleich an.
Das Gerät schaltet sich automatisch aus.	Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel richtig mit dem Gerät und der Steckdose verbunden ist.

Probleme mit dem Quellfenster (HDMI)

Die Bildschirmanzeige sieht nicht normal aus.	<p>Verschlüsselte Videoinhalte werden möglicherweise bei Szenen mit sich schnell bewegenden Objekten, wie es bei Sportveranstaltungen oder Action-Videos der Fall ist, verfälscht dargestellt.</p> <p>Die Anzeige kann bei einem geringen Signalpegel oder geringer Bildqualität verfälscht sein. Dies bedeutet nicht, dass das Gerät defekt ist.</p> <p>Ein Mobilgerät in einem Umkreis von einem Meter kann bei analogen und digitalen Geräten Störungen verursachen.</p>
Helligkeit und Farbe sind nicht normal.	Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf ⋮ → Menü → Extras → Einstellungen → Bild → Bild zurücksetzen , um zu versuchen, den Bildschirm zurückzusetzen.
Die Anzeige ist instabil und friert dann ein.	Der Bildschirm kann einfrieren, wenn eine andere als die empfohlene Auflösung verwendet wird oder das Signal nicht stabil ist. Ändern Sie die PC-Auflösung auf die empfohlene Auflösung, um das Problem zu beheben.
Der Bildschirm kann nicht als Vollbild angezeigt werden.	<p>Wenn sich das Quellfenster im Vollbildmodus befindet, während das Hochformat eingestellt ist, erscheint oben und unten ein schwarzer Balken.</p> <p>Wechseln Sie zum Querformat und schalten Sie das Quellfenster anschließend in den Vollbildmodus.</p>

Tonproblem	
Kein Ton.	<p>Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.</p> <p> Dieses Modell ist für Dolby 2ch zertifiziert. Wenn Sie ein Gerät mit einer höheren Spezifikation als Dolby 2ch anschließen, kann es zu Rauschen oder keinem Ton kommen.</p>
Die Lautstärke ist zu niedrig.	<p>Stellen Sie die Lautstärke ein.</p> <p>Wenn die Lautstärke auch nach dem Einstellen auf den höchsten Wert noch zu niedrig ist, stellen Sie die Lautstärke Ihrer PC-Soundkarte oder des Softwareprogramms ein.</p>
Video ist zu sehen, jedoch ist nichts zu hören.	<p>Wenn ein HDMI-Kabel oder ein DP-Kabel angeschlossen ist, überprüfen Sie die Audioausgabeeinstellungen am PC.</p> <p>Wenn ein externes Gerät verwendet wird</p> <ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Audioausgabeeinstellungen am externen Gerät. (Beispiel: Wenn Ihr Monitor über HDMI angeschlossen ist, müssen Sie eventuell die Audiooption Ihres Videoausgabegeräts zu HDMI ändern.) <p>Verbinden Sie das Netzkabel wieder mit dem Gerät und starten Sie das Gerät dann neu.</p>
Aus den Lautsprechern kommen statische Geräusche.	<p>Eine geringe Signalstärke kann verfälschte Töne verursachen.</p>
Man hört noch etwas, wenn die Lautstärke stumm geschaltet ist.	<p>Die Audioeinstellungen für die Hauptlautsprecher erfolgen getrennt von den internen Lautsprechern des Geräts.</p> <p>Wenn Sie die Lautstärke am Gerät ändern oder das Gerät stumm schalten, wirkt sich dies nicht auf einen externen Verstärker (Decoder) aus.</p>

Probleme mit der Touch-Funktion	
Die Touch-Funktion wirkt bei Symbolen, bei Zeichnungen hingegen nicht.	Verwenden Sie den für das jeweilige Gerät mitgelieferten Stift.
Die Touch-Funktion ist wirkungslos, wenn eine HDMI-Verbindung verwendet wird.	<p>Prüfen Sie, ob der TOUCH -Anschluss des Geräts über das mitgelieferte USB-Kabel mit einem USB-Anschluss am PC verbunden ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • WM55FX/WM65FX <ul style="list-style-type: none">  HDMI  → TOUCH  auf der Rückseite des Geräts  HDMI  2 → TOUCH  auf der Leiste • WM75FX/WM85FX <ul style="list-style-type: none">  HDMI  1 → TOUCH  auf der Rückseite des Geräts  HDMI  2 → TOUCH  auf der Leiste
Ich verwende zwei Stifte, aber sie funktionieren nicht gut.	Stellen Sie sicher, dass bei Mehrfachberührungen genügend Platz zwischen den beiden Stiften besteht.
Die Stiftdicke wird nicht richtig erkannt.	Der Stift ist möglicherweise zu stark zum Bildschirm geneigt (innerhalb von 45 Grad). Achten Sie darauf, dass Sie den Stift mit der dicken Spitze vom Bildschirm weg halten.
Es liegt eine Fehlfunktion bei der Bildschirmberührung wie z.B. eine langsame oder ungenaue Reaktion vor.	Stellen Sie sicher, dass auf der Oberfläche des Bildschirms keine Fremdstoffe sind.
	Überprüfen Sie, ob der Bildschirm gebrochen ist.
	Stellen Sie sicher, dass das Gerät keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist.
	Wenn das Gerät aus- und wieder eingeschaltet wird, dürfen Sie nicht auf den Bildschirm tippen, da 5 Sekunden lang die Touch-Kalibrierung ausgeführt wird.
	Überprüfen Sie, ob das installierte Gerät parallel zur Wand steht.

Probleme mit Anynet+	
Anynet+ funktioniert nicht.	Prüfen Sie, ob das Gerät ein Anynet+-Gerät ist. Das Anynet+-System unterstützt nur Anynet+-Geräte.
	Prüfen Sie, ob das Netzkabel des Anynet+-Geräts richtig angeschlossen ist.
	Überprüfen Sie die Video-/Audio/HDMI-Kabel-Verbindungen des Anynet+-Geräts.
	Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf  → Menü → Extras → Einstellungen → Verbinden → Externe Geräteverwaltung und prüfen Sie dann, ob Anynet+ (HDMI-CEC) eingeschaltet ist.
	Prüfen Sie, ob die Fernbedienung mit Anynet+ kompatibel ist.
	Anynet+ funktioniert in bestimmten Situationen nicht. (Ersteinrichtung)
	Wenn Sie das HDMI-Kabel entfernt und dann wieder verbunden haben, suchen Sie Geräte erneut, oder schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
	Prüfen Sie, ob die Anynet+-Funktion des Anynet-Geräts eingeschaltet wird.
Ich möchte Anynet+ starten.	Überprüfen Sie, ob das Anynet+ Gerät richtig mit dem Gerät verbunden ist. Dann tippen Sie auf dem Startbildschirm auf  → Menü → Extras → Einstellungen → Verbinden → Externe Geräteverwaltung und prüfen Sie dann, ob Anynet+ (HDMI-CEC) eingeschaltet ist.
Ich möchte Anynet+ schließen.	Drücken Sie die Taste SOURCE auf der Gerätefernbedienung, und wählen Sie ein Gerät ohne Anynet+ aus.
Auf dem Bildschirm wird die Meldung Trennen der Anynet+ -Geräteverbindung ... angezeigt.	Sie können die Fernbedienung beim Konfigurieren von Anynet+ oder Umschalten zur Ansicht nicht verwenden.
	Sie können die Fernbedienung nach Abschluss der Anynet+-Konfiguration oder nach dem Umschalten auf Anynet+ verwenden.
Das Anynet+-Gerät läuft nicht.	Sie können die Wiedergabefunktion nicht verwenden, wenn die Ersteinrichtung durchgeführt wird.

Probleme mit Anynet+

Das verbundene Gerät wird nicht angezeigt.

Prüfen Sie, ob das Gerät Anynet+-Funktionen unterstützt.

Prüfen Sie, ob das HDMI-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf  → **Menü** → **Extras** → **Einstellungen** → **Verbinden** → **Externe Geräteverwaltung** und prüfen Sie dann, ob **Anynet+ (HDMI-CEC)** eingeschaltet ist.

Suchen Sie erneut nach Anynet+-Geräten.

Anynet+ erfordert einen HDMI-Port. Achten Sie darauf, dass das Gerät über ein HDMI-Kabel mit Ihrem Gerät verbunden ist.

Einige HDMI-Kabel unterstützen die Anynet+-Funktionen möglicherweise nicht.

Wenn die Verbindung durch einen Stromausfall oder durch Trennen des HDMI-Kabels unterbrochen wird, wiederholen Sie die Gerätesuche.


Andere Probleme	
Das Gerät riecht nach Kunststoff.	Der Kunststoffgeruch ist normal und verschwindet im Laufe der Zeit.
An den Bildschirmkanten sind kleine Teilchen vorhanden.	Diese Teilchen befinden sich dort absichtlich. Das Gerät ist nicht defekt.
Wenn ich versuche, die PC-Auflösung zu ändern, wird die Meldung Vorgesehene Auflösung derzeit n. unterstützt. angezeigt.	Die Meldung „ Vorgesehene Auflösung derzeit n. unterstützt. “ wird angezeigt, wenn die Auflösung des Eingangssignals die maximale Auflösung des Monitors übersteigt. Stellen Sie die PC-Auflösung auf eine vom Gerät unterstützte Auflösung ein.
Aus den Lautsprechern kommt im HDMI-Modus kein Ton, wenn der Anschluss über ein DVI/HDMI-Kabel erfolgt.	DVI-Kabel übertragen keine Audiodaten.
HDMI-Schwarzp. funktioniert auf einem HDMI-Gerät mit YCbCr-Ausgang nicht richtig.	Diese Funktion funktioniert nur dann, wenn das HDMI-Signal des externen Geräts ein RGB-Ausgang ist.
Im HDMI-Modus ist nichts zu hören.	Die Farben des angezeigten Bildes sehen nicht normal aus. Video oder Audio sind nicht vorhanden. Dies kann passieren, wenn ein externes Gerät, das nur eine ältere Version des HDMI-Standards unterstützt, am Gerät angeschlossen ist.
Der Bildschirm schaltet sich nicht ein, wenn Sie das externe Quellgerät bedienen, nachdem es sich mehr als 60 Sekunden lang im Vollbildmodus befunden hat.	Dies ist der normale Betrieb. Nach 60 Sekunden Inaktivität wechselt das Gerät in den Standby-Modus (nicht DPMS-Modus). Drücken Sie die Taste Power an der Unterseite des Geräts, um den Bildschirm wieder einzuschalten.
Ich habe meine PIN vergessen.	Das Gerät muss auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. Wenden Sie sich an ein Samsung-Servicecenter, um einen Rückstellservice anzufordern. Wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, werden alle gespeicherten Daten, einschließlich Dokumente und installierte Anwendungen, gelöscht. Alle Geräte- und App-Anmeldeinformationen werden ebenfalls zurückgesetzt. ※ Für die Rücksetzung wird eine Servicegebühr erhoben.


Kapitel 08

Technische Daten

Allgemein

Modellname		WM55FX	WM65FX	WM75FX	WM85FX
Display	Größe	55 KLASSE (54,6 Zoll / 138,7 cm)	65 KLASSE (64,5 Zoll / 163,9 cm)	75 KLASSE (74,5 Zoll / 189,3 cm)	85 KLASSE (84,5 Zoll / 214,7 cm)
	Anzeigefläche	1209,6 mm (H) x 680,4 mm (V)	1428,48 mm (H) x 803,52 mm (V)	1650,24 mm (H) x 928,26 mm (V)	1872,0 mm (H) x 1053,0 mm (V)
Synchronisierung (Technische Daten des Bildschirms)	Horizontale Frequenz	30 – 81 kHz			
	Vertikalfrequenz	48 – 75 Hz			
Auflösung	Optimale Auflösung	3840 x 2160			
	Maximale Auflösung				
Stromversorgung		Sehen Sie auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Geräts nach, da die Standardspannung von Land zu Land unterschiedlich sein kann.			
Umgebungsbedingungen	Betrieb	Temperatur: 0 °C – 40 °C (32 °F – 104 °F) * Halten Sie für die Installation des Gehäuses die Innentemperatur bei 40 °C oder weniger. Luftfeuchtigkeit: 10% – 80%, nicht kondensierend			
	Aufbewahrung	Temperatur: -20 °C – 45 °C (-4 °F – 113 °F) Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend * Gilt vor dem Auspacken des Geräts.			

 **Horizontalfrequenz:**
Die Zeit zum Abtasten eine Zeile von links nach rechts wird als Horizontalzyklus bezeichnet. Der Kehrwert des Horizontalzyklus ist die Horizontalfrequenz. Die Horizontalfrequenz wird in kHz angegeben.

 **Vertikalfrequenz:**
Auf dem Gerät wird ein einziges Bild mehrere Male pro Sekunde (wie bei einer Leuchtstoffröhre) angezeigt, um das vom Zuschauer wahrgenommene Bild wiederzugeben. Der Häufigkeit, mit der ein einzelnes Bild pro Sekunde wiederholt wird, ist die Vertikalfrequenz oder Bildwiederholffrequenz. Die Vertikalfrequenz wird in Hz angegeben.

-
- ✎ Aufgrund der Art der Herstellung dieses Geräts kann etwa 1 Pixel pro Million (1 ppm) auf dem Bildschirm heller oder dunkler erscheinen. Dies beeinträchtigt die Geräteleistung nicht.
 - ✎ Dieses Gerät kann aufgrund der Beschaffenheit des Panels nur auf eine Auflösung für jede Bildschirmgröße eingestellt werden, um eine optimale Bildqualität zu erzielen. Wenn Sie statt der vorgegebenen Auflösung eine andere verwenden, verschlechtert sich möglicherweise die Bildqualität. Um dies zu vermeiden, wird empfohlen, dass Sie die für Ihr Gerät angegebene optimale Auflösung auswählen.
 - ✎ Detaillierte technischen Daten des Geräts finden Sie auf der Website von Samsung.
 - **Nur Europa (nur WM55FX/WM65FX)**

Informationen zur Energiekennzeichnung dieses Geräts im Europäischen Produktregister für Energiekennzeichnung (EPREL) finden Sie unter https://eprel.ec.europa.eu/qr/*****, wobei ***** die EPREL-Registrierungsnummer des Geräts ist. Sie finden die Registrierungsnummer auf dem Typenschild Ihres Geräts.
 - **Nur Türkei**

Für den Zugriff auf die Informationen zur Energiekennzeichnung des Modells: WM55FX, WM65FX

 - (1) Gehen Sie zu https://www.samsung.com/global/ecodesign_energy
 - (2) Entnehmen Sie die Modellbezeichnung dem Energieetikett des Geräts und geben Sie sie in das Suchfeld ein.
 - (3) Informationen zur Energiekennzeichnung finden Sie unter
 - **(nur Europa, Israel, Türkei)**

Weitere Informationen über den Ausschaltmodus, den Standby-Modus und den vernetzten Standby-Modus im Zusammenhang mit der EU-Ökodesign-Verordnung zum Standby-Modus finden Sie unter www.samsung.com/global/ecodesign_energy.

Voreingestellte Timing-Modi

Der Bildschirm wird automatisch angepasst, wenn Ihr PC ein Signal in einem der folgenden Standardsignalmodi überträgt. Wenn die vom PC übertragenen Signale vom Standardmodus abweichen, wird der Bildschirm möglicherweise nicht angezeigt. Ändern Sie die Einstellungen in diesem Fall anhand der folgenden Tabelle und schlagen Sie im Benutzerhandbuch der Grafikkarte nach.

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität		Anschluss	
				H	V	HDMI	DISPLAYPORT/ USB TYP C
IBM, 720 x 400	31,469	70,087	28,322	-	+	0	0
MAC, 640 x 480	35,000	66,667	30,240	-	-	0	0
MAC, 832 x 624	49,726	74,551	57,284	-	-	0	0
MAC, 1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-	-	0	0
VESA CVT, 3840 x 2160RB	110,500	49,977	442,000	+	-	-	0
VESA CVT, 3840 x 2160RB	133,313	59,997	533,250	+	-	-	0
VESA DMT, 640 x 480	31,469	59,940	25,175	-	-	0	0
VESA DMT, 640 x 480	37,861	72,809	31,500	-	-	0	0
VESA DMT, 640 x 480	37,500	75,000	31,500	-	-	0	0
VESA DMT, 800 x 600	37,879	60,317	40,000	+	+	0	0
VESA DMT, 800 x 600	48,077	72,188	50,000	+	+	0	0
VESA DMT, 800 x 600	46,875	75,000	49,500	+	+	0	0
VESA DMT, 1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-	-	0	0
VESA DMT, 1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-	-	0	0
VESA DMT, 1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+	+	0	0
VESA DMT, 1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+	+	0	0
VESA DMT, 1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+	+	0	0
VESA DMT, 1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-	+	0	0
VESA DMT, 1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+	+	0	0
VESA DMT, 1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+	+	0	0
VESA DMT, 1366 x 768	47,712	59,790	85,500	+	+	0	0
VESA DMT, 1440 x 900	55,935	59,887	106,500	-	+	0	0

Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität		Anschluss	
				H	V	HDMI	DISPLAYPORT/ USB TYP C
VESA DMT, 1600 x 900RB	60,000	60,000	108,000	+	+	0	0
VESA DMT, 1680 x 1050	65,290	59,954	146,250	-	+	0	0
VESA DMT, 1920 x 1080	67,500	60,000	148,500	+	+	0	0
VESA DMT, 2560 x 1440RB	88,787	59,951	241,500	+	-	0	0
CEA-861, 720(1440) x 576i	15,625	50,000	27,000	-	-	0	-
CEA-861, 720(1440) x 480i	15,734	59,940	27,000	-	-	0	-
CEA-861, 720 x 576	31,250	50,000	27,000	-	-	0	0
CEA-861, 720 x 480	31,469	59,940	27,000	-	-	0	0
CEA-861, 1280 x 720	37,500	50,000	74,250	+	+	0	0
CEA-861, 1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+	+	0	0
CEA-861, 1920 x 1080i	28,125	50,000	74,250	+	+	0	-
CEA-861, 1920 x 1080i	33,750	60,000	74,250	+	+	0	-
CEA-861, 1920 x 1080	27,000	24,000	74,250	+	+	0	-
CEA-861, 1920 x 1080	28,125	25,000	74,250	+	+	0	-
CEA-861, 1920 x 1080	33,750	30,000	74,250	+	+	0	-
CEA-861, 1920 x 1080	56,250	50,000	148,500	+	+	0	0
CEA-861, 1920 x 1080	67,500	60,000	148,500	+	+	0	0
CEA-861, 3840 x 2160	54,000	24,000	297,000	+	+	0	-
CEA-861, 3840 x 2160	56,250	25,000	297,000	+	+	0	-
CEA-861, 3840 x 2160	67,500	30,000	297,000	+	+	0	0
CEA-861, 3840 x 2160	112,500	50,000	594,000	+	+	0	0
CEA-861, 3840 x 2160	135,000	60,000	594,000	+	+	0	0
CEA-861, 4096 x 2160	54,000	24,000	297,000	+	+	0	-
CEA-861, 4096 x 2160	56,250	25,000	297,000	+	+	0	-
CEA-861, 4096 x 2160	67,500	30,000	297,000	+	+	0	-
CEA-861, 4096 x 2160	112,500	50,000	594,000	+	+	0	-
CEA-861, 4096 x 2160	135,000	60,000	594,000	+	+	0	-

Kapitel 09

Anhang

Kostenpflichtige Inanspruchnahme von Serviceleistungen (Kosten für die Kunden)

 Wenn Serviceleistungen in Anspruch genommen werden, stellen wir den Besuch eines Servicetechnikers trotz bestehender Gewährleistung in folgenden Fällen möglicherweise in Rechnung.

Kein Gerätedefekt

Reinigung, Anpassung, Erklärung, Neuinstallation o. ä. des Geräts

- Ein Servicetechniker wird gebeten, die Verwendung des Geräts zu erklären oder die Optionen anzupassen, ohne das Gerät zu zerlegen.
- Ein Defekt wird durch äußere Einflüsse verursacht (Internet, Antenne, drahtgebundene Signale usw.).
- Ein Gerät wird neu installiert oder zusätzliche Geräte werden angeschlossen, nachdem das gekaufte Gerät zum ersten Mal installiert wurde.
- Ein Gerät wird neu installiert, um es woanders aufzustellen oder an einen anderen Wohnort umzuziehen.
- Der Kunde benötigt eine Anleitung zur Verwendung eines Geräts eines anderen Herstellers.
- Der Kunde benötigt eine Anleitung zur Verwendung des Netzwerks oder eines Programms eines anderen Herstellers.
- Der Kunde möchte, dass auf dem Gerät Software installiert und das Gerät eingerichtet wird.
- Ein Servicetechniker beseitigt/säubert Staub oder Fremdkörper innerhalb des Geräts.
- Der Kunde möchte nach dem Homeshopping- oder Online-Kauf noch zusätzlich die Installation.

Ein Schaden am Gerät, der auf einen Kundenfehler zurückzuführen ist


Schaden am Gerät durch falsche Bedienung durch den Kunden oder fehlerhafte Reparatur.

Wenn ein Schaden am Gerät verursacht wird durch:

- Einwirkung von außen oder fallen lassen
- Verwendung von Zubehör oder separat gekauftem Gerät, das nicht von Samsung freigegeben ist
- Reparatur durch eine Person, die kein Techniker eines Outsourcing-Serviceunternehmens oder Partners von Samsung Electronics Co., Ltd. ist.
- Umbau oder Reparatur des Geräts durch den Kunden
- Verwendung mit falscher Spannung oder nicht zugelassenen elektrischen Anschlüssen
- Nichtbeachtung der Warnhinweise im Benutzerhandbuch
- Wenn eine Fehlfunktion aufgrund von Eisenpulver oder anderen leitenden Metallmaterialien auftritt.

Andere

- Das Gerät fällt aufgrund einer Naturkatastrophe aus (Z. B. Blitzschlag, Feuer, Erdbeben, Hochwasserschäden usw.).
- Die Verbrauchskomponenten sind aufgebraucht. (Batterie, Toner, Leuchtstofflampen, Tonköpfe, Vibrator, Lampe, Filter, Bänder usw.)

 Wenn der Kunde einen Service anfordert, obwohl das Gerät nicht defekt ist, wird möglicherweise eine Servicegebühr berechnet. Lesen Sie daher zunächst das Benutzerhandbuch.

Vermeidung des Einbrennens von Nachbildern

Was geschieht beim Einbrennen von Nachbildern?

Wenn der Bildschirm normal betrieben wird, sollten sich keine Nachbilder einbrennen können. Als normaler Betrieb versteht man den kontinuierlichen Wechsel von Bildmustern. Wenn der Bildschirm jedoch ein Standbild über einen längeren Zeitraum anzeigt, kann zwischen den Elektroden in den Pixeln, die das Flüssigkristall steuern, eine leichte Spannungsdifferenz entstehen.

Mit der Zeit steigt die Spannungsdifferenz zwischen diesen Elektroden weiter an und verringert so das Flüssigkristall. In diesem Fall kann beim Wechsel der Bilder das vorherige Bild als Nachbild auf dem Bildschirm zurückbleiben.

- ⊘ Diese Information ist eine Anleitung, um das Einbrennen von Nachbildern zu vermeiden. Das Anzeigen eines Standbilds über einen längeren Zeitraum kann zum Einbrennen von Nachbildern führen. Dieses Problem ist nicht in der Gewährleistung enthalten.

Empfohlene Präventionsmaßnahmen

Das Anzeigen eines Standbilds über einen längeren Zeitraum kann zum Einbrennen von Nachbildern oder zu Flecken führen. Schalten Sie das Gerät aus, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, aktivieren Sie den Energiesparmodus oder stellen Sie einen bewegten Bildschirmschoner ein.

Lizenz



The terms HDMI, HDMI High-Definition Multimedia Interface, HDMI Trade dress and the HDMI Logos are trademarks or registered trademarks of HDMI Licensing Administrator, Inc.



Dolby, Dolby Atmos, Dolby Audio and the double-D symbol are registered trademarks of Dolby Laboratories Licensing Corporation. Manufactured under license from Dolby Laboratories. Confidential unpublished works. Copyright © 2012-2026 Dolby Laboratories. All rights reserved.

Hinweis zur Open Source-Lizenz

Bei Verwendung einer Open Source-Software, können die Open Source-Lizenzen über das Gerätemenü bezogen werden. Für Informationen zur Open Source-Lizenz wenden Sie sich bitte an Samsung Open Source (<http://opensource.samsung.com>).

(nur Europa / Israel / Türkei)

Weitere Informationen über den Ausschaltmodus, den Standby-Modus und den vernetzten Standby-Modus im Zusammenhang mit der EU-Ökodesign-Verordnung zum Standby-Modus finden Sie unter www.samsung.com/global/ecodesign_energy.
